

AMTSBLATT

für die Stadt Welzow

mit dem Ortsteil Proschim

(Welzower Bote)

Welzow, den 01.07.2015

Jahrgang 26

Nummer 7

IMPRESSUM:

Amtsblatt für die Stadt Welzow mit dem Ortsteil Proschim.

• **Herausgeber:**
Stadt Welzow

• **Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:**
Die Bürgermeisterin

• **Redaktionelle Bearbeitung:**
Die Bürgermeisterin Frau Zuchold,
Poststraße 8, 03119 Welzow,
Telefon 035751 250-0, Fax 250-22,
e-mail: info@welzow.de

• **Verantwortlich für Anzeigenteil und Druck:**
Druck und Satz

Gewerbestraße 17 e-mail:
01983 Großbräschen beratung@drucksatz.com
Tel.: 035753 177-03 service@drucksatz.com
Fax: 035753 177-00 www.drucksatz.com

• **Verantwortlich für die Verteilung des Welzower Boten:**

KG WochenKurier
Verlagsgesellschaft mbH & Co. Brandenburg
Geierswalder Str. 14, 02979 Bergen
www.wochenkurier.info
WOCHENKURIER@cwk-verlag.de
Beate Lehnert: 03571 467163

Für Anzeigenveröffentlichungen gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste des Verlages. Für unverlagt an die Verwaltung oder den Verlag eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen. Es besteht kein Anspruch auf Veröffentlichung. Für Anzeigeninhalte übernimmt Druck und Satz ebenfalls keine Haftung. Das Amtsblatt erscheint mindestens einmal monatlich und wird an alle Haushalte in der Stadt Welzow kostenlos verteilt.

Auflagenhöhe: 2.500 Exemplare

Für Personen, die von dieser Verteilung nicht erreicht werden, liegt das „Amtsblatt für die Stadt Welzow mit dem Ortsteil Proschim (Welzower Bote)“ im Rathaus (03119 Welzow, Poststraße 8, Bürgerservice) kostenlos aus. Einzelexemplare sind gegen Kostenerstattung über den Herausgeber zu beziehen.

Bei Beschwerden und Hinweisen hinsichtlich der Verteilung wenden Sie sich an WochenKurier.

Inhaltsverzeichnis

Amtlicher Teil

Seite 1 - Bekanntmachung der Beschlüsse aus der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung 03.06.2015

- Satzung über die Erhebung einer Vergnügungssteuer der Stadt Welzow (Vergnügungssteuersatzung)

Nichtamtlicher Teil

Seite 9 - Info aus dem Rathaus
Seite 12 - weitere Informationen
Seite 23 - Geburtstage und Jubiläen
Seite 24 - Geschichte und Kultur
Seite 29 - Vereine und Organisationen
Seite 32 - Soziale Dienste
Seite 34 - Bereitschaft
Seite 35 - Kirchen
Seite 38 - Anzeigen

AMTLICHER TEIL

AMTLICHE BEKANNTMACHUNG

Bekanntmachung der Beschlüsse aus der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung 03.06.2015

Beschlussvorlage SV039/15 - einstimmig beschlossen -
Bestellung des Stadtbrandmeisters der Stadt Welzow

Beschlusstext:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:
Herr Bernd Aßmus wird für 6 Jahre zum Stadtbrandmeister bestellt.

Beschlussvorlage SV029/15 - einstimmig beschlossen -
Satzung über die Erhebung einer Vergnügungssteuer der Stadt Welzow

Beschlusstext:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:
Die Satzung über die Erhebung einer Vergnügungssteuer der Stadt Welzow mit dem Ortsteil Proschim (Vergnügungssteuersatzung) wird wie in der Anlage beigefügt beschlossen.

Beschlussvorlage SV027/15

Bildung eines Bürgerbeirates Proschim - einstimmig beschlossen -

Beschlusstext:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:
Es wird ein Bürgerbeirat Proschim gebildet, um die Bewohner der Ortslage Proschim mit ihren Meinungen und Interessen in den Vorbereitungs- und Entscheidungsprozess zur eventuellen Umsiedlung frühzeitig einzubeziehen. Der Bürgerbeirat soll ehrenamtlich wirken.

Fortsetzung auf Seite 2

Fortsetzung von Seite 1

Die Bürgermeisterin wird beauftragt die Bildung des Bürgerbeirates organisatorisch vorzubereiten und zu begleiten. Dabei sind die Hinweise gemäß dem Antrag der Fraktion ZWP entsprechend zu berücksichtigen.

Beschlussvorlage SV043/15 - *mehrheitlich beschlossen* -
Beauftragung rechtliche Vertretung

Beschlusstext:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:
Die Rechtsanwaltskanzlei Schmidt-Morsbach & Partner, Partnerschaft von Rechtsanwälten mbB, Dorotheenstraße 3 in 10117 Berlin vertritt die Stadt Welzow gegen die Firma Arikon Straßen-, Tiefbau und Abriss GmbH, Seestraße 35D in 14974 Ludwigsfelde OT Genshagen und ggfs. gegen die INGBA Ingenieurgesellschaft mbH, Wilhelm-Külz-Straße 30 in 03046 Cottbus in den gerichtlichen Verfahren wegen Schadenersatzforderungen und Rückforderungsansprüchen.
Die Bürgermeisterin wird ermächtigt, die Vergütungsvereinbarung (siehe Anlage) zu unterzeichnen.

Beschlussvorlage SV030/15 - *einstimmig beschlossen* -
Vergabe - Ausbau Poststraße 2.BA

Beschlusstext:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt, dem **Bieter Nr. 1** den Zuschlag für den Ausbau der Poststraße, 2.BA entsprechend dem Angebot vom 27.04.2015 in Höhe von **193.318,79 € brutto** zu erteilen.

Die Vergabe erfolgt an Kasper & Schlechtriem GmbH aus Elsterheide/ Seidewinkel.

Beschlussvorlage SV036/15 - *einstimmig beschlossen* -
Vergabe - Neubau Freiwillige Feuerwehr Welzow - Los 1
(Geländefreimachung / - herrichtung)

Beschlusstext:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt, dem **Bieter Nr. 5** den Zuschlag für den Neubau der Freiwilligen Feuerwehr Welzow, Los 1 (Geländefreimachung / - herrichtung) entsprechend dem Angebot vom 30.04.2014 in Höhe von **96.434,09 € brutto** zu erteilen.

Die Vergabe erfolgt an TSL-Baugesellschaft Spremberg.

Beschlussvorlage SV037/15 - *einstimmig beschlossen* -
Vergabe - Neubau Freiwillige Feuerwehr Welzow - Los 2
(Rohbauarbeiten)

Beschlusstext:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt, dem **Bieter Nr. 9** den Zuschlag für den Neubau der Freiwilligen Feuerwehr Welzow, Los 2 (Rohbauarbeiten) entsprechend dem Angebot vom 29.04.2015 in Höhe von **543.561,60 € brutto** zu erteilen.

Die Vergabe erfolgt an Bauunternehmung BÖPPLE GmbH Königswartha.

Beschlussvorlage SV038/15 - *einstimmig beschlossen* -
Vergabe - Neubau Freiwillige Feuerwehr Welzow - Los 3
(Gerüstarbeiten)

Beschlusstext:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt, dem **Bieter Nr. 3** den Zuschlag für den Neubau der Freiwilligen Feuerwehr Welzow, Los 3 (Gerüstarbeiten) entsprechend dem Angebot vom 27.04.2015 in Höhe von **46.795,56 € brutto** zu erteilen.

Die Vergabe erfolgt an Alexander Richter Gerüstbau GmbH Dresden.

Beschlussvorlage SV031/15 - *einstimmig beschlossen* -
Aufhebung Beschluss Nr. SV106/14

Beschlusstext:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:
Der Beschluss Nr. SV106/14 (Erwerb einer unvermessenen Teilfläche des Flurstückes 157/1 der Flur 6) wird aufgehoben.

Beschlussvorlage SV032/15 - *einstimmig beschlossen* -
Aufhebung der Beschlüsse Nr. SV055/14 und Nr. SV069/14

Beschlusstext:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:
Die Beschlüsse Nr. SV055/14 (Verkauf einer unvermessenen Teilfläche in Welzow, Flur 8, Flurstück 38/47) und Nr. SV069/14 (Erteilung einer Belastungsvollmacht) werden aufgehoben.

Beschlussvorlage SV033/15 - *einstimmig beschlossen* -
Aufhebung Beschluss Nr. SV137/14

Beschlusstext:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:
Der Beschluss Nr. SV137/14 (Verkauf des Grundstückes Parkstraße 5 in Welzow, Flur 2, Flurstück 217) wird aufgehoben.

Beschlussvorlage SV034/15 - *einstimmig beschlossen* -
Entbehrlichkeit des Grundstückes Parkstraße 5 (Flur 2, Flurstück 217)

Beschlusstext:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:
Das Grundstück in Welzow, Parkstraße 5 (Flur 2, Flurstück 217) mit einer Größe von 1.139 m², ist entbehrlich.

Beschlussvorlage SV035/15 - *einstimmig beschlossen* -
Verkauf des Grundstückes Parkstraße 5 in Welzow (Flur 2, Flurstück 217)

Beschlusstext:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:
Das unbebaute Grundstück Parkstraße 5 (Flur 2, Flurstück 217), mit einer Gesamtfläche von 1.139 m², wird zu einem Kaufpreis in Höhe von 10.000,00 € verkauft. Der Kaufpreis richtet sich nach dem von einem öffentlich bestellten und vereidigten Sachverständigen ermittelten Verkehrswert.
In diesem Zusammenhang wird die Bürgermeisterin ermächtigt, dem Käufer eine Belastungsvollmacht (Eintragung einer Belastung im Grundbuch der Stadt Welzow – GB-Blatt 1502 – Abteilung III) zu erteilen.

Beschlussvorlage SV041/15 - *einstimmig beschlossen* -
Erwerb des Flurstückes 167 der Flur 7 (Gehweg Cottbuser Straße)

Beschlusstext:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:
Das Flurstück 167 der Flur 7 (Verkehrsfläche – Gehweg Cottbuser Straße) mit einer Gesamtfläche von 3 m² wird zu einem Kaufpreis von 7,80 € (2,60 €/m²) erworben.
Grundlage des Kaufpreises bildet § 5 Abs. 1 des Verkehrsflächenbereinigungsgesetzes.

Beschlussvorlage SV040/15 - *einstimmig beschlossen* -
Vergabe für ein kommunales Mehrzweckfahrzeug mit Schneepflug und Streuautomat auf Mietleasing

Beschlusstext:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:
Auf der Grundlage des vorliegenden Angebotes, vom 07.05.2015 wird dem Bieter Nr. 4 der Zuschlag zur Lieferung eines Pfauf Cityjet auf Mietleasing für 72 Monate zu einem Preis von insgesamt: 90.440,00 € mit einer monatlichen Rate in Höhe von 1.188,81 € erteilt.

Den Zuschlag erhält Kraftfahrzeugmeisterbetrieb Bernd Christoph Ortrand.

Fortsetzung von Seite 2

Beschlussvorlage SV042/15 - einstimmig beschlossen -
Vergabe für ein kommunales Mehrzweckfahrzeug mit Schneepflug und Streuautomat (Friedhofswesen)

Beschlusstext:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:
Auf der Grundlage des vorliegenden Angebotes, vom 11.05.2015

wird dem Bieter Nr. 1 der Zuschlag zur Lieferung eines Pfau Unijet GP² auf Mietleasing zu einem Preis von 57.715,00 € mit einer monatlichen Rate von 910,35 € erteilt.

Den Zuschlag erhält Kraftfahrzeugmeisterbetrieb Bernd Christoph Ortrand.

Satzung über die Erhebung einer Vergnügungssteuer der Stadt Welzow (Vergnügungssteuersatzung)

Aufgrund des § 3 Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (BbgKVerf) vom 18. Dezember 2007 (GVBl.I/07, [Nr. 19], S.286), zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 10. Juli 2014 (GVBl.I/14, [Nr. 32]) und der §§ 1, 2 und 3 des Kommunalabgabengesetzes für das Land Brandenburg (KAG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 31. März 2004 (GVBl.I S.174) zuletzt geändert durch den Artikel 10 des Gesetzes vom 10. Juli 2014 (GVBl.I/14, [Nr. 32]) hat die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Welzow in ihrer Sitzung am 03.06.2015 folgende Vergnügungssteuersatzung beschlossen:

§ 1 Steuererhebung

Die Stadt Welzow erhebt eine Vergnügungssteuer als örtliche Aufwandssteuer nach den Vorschriften dieser Satzung.

§ 2 Steuergegenstand

Der Besteuerung unterliegt im Gebiet der Stadt Welzow das Halten von Spiel-, Musik-, Unterhaltungs- und ähnlichen Apparaten in

- a) Spielhallen
- b) Gastwirtschaften, Beherbergungsbetrieben, Vereins-, Kantinen- oder ähnlichen Räumen sowie an anderen für jeden zugänglichen Orten.

Als Spielapparate gelten insbesondere auch Personalcomputer, die überwiegend zum individuellen Spielen oder zum gemeinsamen Spielen in Netzwerken oder über das Internet verwendet werden.

Als öffentlich zugänglich gelten auch Orte, die nur gegen Entgelt gleich welcher Art oder nur von einem bestimmten Personenkreis (z.B. Vereinsmitglieder) betreten werden dürfen.

§ 3 Steuerbefreiungen

Steuerfrei nach § 2 sind:

- (1) Geräte ohne Gewinnmöglichkeit, die nach ihre Bauart nur für die Benutzung durch Kleinkinder bestimmt oder geeignet sind (z.B. mechanische Schaukeltiere),
- (2) Geräte ohne Gewinnmöglichkeit oder mit Warengewinnmöglichkeit, die auf Jahrmärkten, Volksfesten und ähnlichen Veranstaltungen bereit gehalten werden,
- (3) Geräte zur Wiedergabe von Musikdarbietungen (z.B. Musikautomaten), Billardspiele, Dartspielgeräte und Tischfußballgeräte.

§ 4 Steuerschuldner

Steuerschuldner ist in den Fällen des § 2 der Halter bzw. Aufsteller der Apparate.

Fortsetzung von Seite 3

§ 5

Beginn und Ende der Steuerpflicht

- (1) Die Steuer beginnt mit dem ersten Tag des auf die Aufstellung eines Gerätes nach § 2 folgenden Kalendermonates. Wird das Gerät am ersten Tag eines Kalendermonats aufgestellt, so beginnt auch die Steuerpflicht an diesem Tag.
- (2) Die Steuerpflicht endet mit Ablauf des Kalendermonats, in dem das versteuerte Gerät außer Betrieb genommen wird.

§ 6

Meldepflicht

- (1) Jedes steuerpflichtige Gerät (§ 2) ist innerhalb von 14 Tagen nach Aufstellung der Stadt Welzow zu melden.
- (2) Meldepflichtiger ist der Steuerschuldner (§ 4) und daneben der Besitzer des für die Aufstellung benutzten Raumes.
- (3) Der Meldepflichtige hat die Außerbetriebnahme des Gerätes innerhalb von 14 Tagen der Stadt Welzow zu melden.
- (4) Die Meldungen gemäß Abs. 1 und 3 müssen nähere Angaben über die Art des Spielgerätes, die Zahl der technisch selbständigen Spieleinrichtungen sowie Ort und Zeit der Aufstellung enthalten.

§ 7

Bemessungsgrundlage und Steuerhöhe nach Einspielergebnis bzw. der Anzahl der Apparate

- (1) Die Vergnügungssteuer für das Halten von Spielgeräten **mit Gewinnmöglichkeiten** nach § 2 beträgt **pro Gerät 15 v. H.** des Einspielergebnisses, mindestens jedoch 50,00 € in Spielhallen und 25,00 € in Gaststätten oder sonstigen Orten.
- (2) Einspielergebnis ist der Betrag der elektronisch gezahlten Bruttokasse. Die elektronisch gezahlte Bruttokasse errechnet sich aus der elektronisch gezahlten Kasse abzüglich Röhrenentnahme, abzüglich Röhrenauffüllung, Prüftestgeld, Falschgeld und Fehlgeld.
- (3) Nach Ende eines Kalendermonats hat der Halter bis zum 7. Kalendertag des laufenden Monats eine Erklärung auf amtlichen Vordruck (siehe Anlage) über die im Vormonat gehaltenen Apparate bei der Stadt Welzow abzugeben. Dieser Erklärung sind Zählwerkausdrucke für den Abrechnungszeitraum beizufügen. Die Datenauslesung muss innerhalb der letzten 5 Werktage des Vormonates erfolgt sein.
- (4) Die Steuer für das Halten von Spielgeräten nach § 2 bemisst sich bei Apparaten **ohne Gewinnmöglichkeit nach deren Anzahl**. Die Steuer beträgt je Apparat und angefangenen Kalendermonat bei der Aufstellung
 1. in Spielhallen 15,00 Euro
 2. in Gastwirtschaften und sonstigen Orten 15,00 Euro
 3. in Spielhallen, Gastwirtschaften und an sonstigen Orten (§ 2) bei Apparaten, mit denen Gewalttätigkeiten gegen Menschen und/oder Tieren dargestellt werden oder die die Verherrlichung oder Verharmlosung des Krieges oder pornografische und die Würde des Menschen verletzende Praktiken zum Gegenstand haben 2.000,00 Euro

Fortsetzung von Seite 4

- (5) Besitzt ein Apparat mehrere Spieleinrichtungen, so gilt jede dieser Einrichtungen als ein Apparat. Apparate mit mehr als einer Spieleinrichtung sind solche, an denen gleichzeitig zwei oder mehr Spielvorgänge ausgelöst werden können.
- (6) Tritt im Laufe des Kalendermonats an die Stelle eines Apparates ein gleichartiger Apparat so wird die Steuer für diesen Kalendermonat nur einmal erhoben.
- (7) Der Halter hat die erstmalige Aufstellung eines Apparates vor dessen Aufstellung, jede Änderung hinsichtlich Art und Anzahl der Apparate an einem Aufstellort bis zum 3. Werktag des folgenden Kalendermonats schriftlich anzuzeigen. Bei verspäteter Anzeige bezüglich der Entfernung eines Apparates gilt als Beendigung des Haltens der Tag des Anzeigeneingangs. Ein Apparatetausch im Sinne Abs. 6 ist nicht anzuzeigen.

§ 8 Festsetzung und Fälligkeit

Die Steuer ist innerhalb der ersten 14 Tage nach Bekanntgabe des Steuerbescheides zu entrichten.

§ 9 Steueraufsicht und Prüfungsvorschriften

Die Stadt ist berechtigt jederzeit zur Nachprüfung und zur Feststellung von Steuertatbeständen Geschäftsunterlagen einzusehen.

§ 10 Ordnungswidrigkeiten

Ordnungswidrig im Sinne § 15 Abs. 2 Buchstabe b des KAG handelt, wer vorsätzlich oder leichtfertig folgenden Verpflichtungen zuwiderhandelt:

1. § 7 Abs. 3: Die Abgabe einer Erklärung über gehaltenen Apparate bis zum 7. Kalendertag des laufenden Monats
2. § 7 Abs. 7: Anzeige der erstmaligen Aufstellung eines Spielapparates sowie Änderung (Erhöhung) des Apparatenbestandes

§ 11 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am Tag nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft. Gleichzeitig tritt die Vergnügenssteuersatzung der Stadt Welzow vom 20.12.2006 außer Kraft.

Welzow, den 08.06.2015


Birgit Zuchold
Bürgermeisterin

Anlage zur Satzung

Vergnügungssteuererklärung

Abgabefrist: Bis zum **7. Kalendertag** eines Monats für den Vormonat.
Zählwerkausdrucke sind der Erklärung beizufügen.

Kassenzeichen: _____

Steuerpflichtige/r:

Anrede

Firma, Familienname, Vorname

Anschrift (Straße, Haus-Nr., Postleitzahl, Ort)

Telefon

E-Mail

Vergnügungssteuer

für den Monat _____

1. Apparate mit Gewinnmöglichkeit in Spielhallen

Summe in EUR pro Monat

2. Apparate ohne Gewinnmöglichkeit in Spielhallen

Summe in EUR pro Monat

3. Apparate mit Gewinnmöglichkeit an sonstigen Orten

Summe in EUR pro Monat

4. Apparate ohne Gewinnmöglichkeit in Spielhallen

Summe in EUR pro Monat

Gesamtbetrag

Die Unterzeichner/in versichert, die Angaben nach besten Wissen und Gewissen gemacht zu haben.

Datum

Unterschrift/ Stempel

Die Aufzählung der Apparate ist auf einer separaten Liste (siehe Anlage) vorzunehmen. Bei mehrmaligen Kassierungen/ Leerungen der Spielapparate mit Gewinnmöglichkeiten innerhalb eines Monats ist die Gesamtsumme der Kassierung anzugeben.



ENDE AMTLICHER TEIL

Informationen aus dem Rathaus

Informationen der Bürgermeisterin



Information der Bürgermeisterin

Liebe Bürgerinnen und Bürger, wie gewohnt, möchte ich Sie mit meinem Beitrag über Neuigkeiten in Welzow und Proschim informieren.

Offizielle Eröffnung des Jugendclubs in Welzow

Am 04.06.2015 lud der Jugendverein „JuWel“ alle Sponsoren und auch die Nachbarn in die Hausmeisterwohnung der ehemaligen Puschkinschule zu einer zünftigen Grillparty ein. Alle Gäste konnten die neuen Räumlichkeiten besichtigen und freuten sich, dass ihre Sponsorengelder für die Jugendlichen in Welzow gut angelegt wurden. Die Jugendlichen freuen sich über den Jugendclub und wissen aber gleichzeitig auch, dass sie nun Verantwortung tragen, um den Jugendverein in Schwung zu halten. Ich wünsche den Jugendlichen einen großen Zuspruch bei ihren Veranstaltungen und viele neue begeisterte Mitglieder.



Informationen zur Stadtverordnetenversammlung

Am 03.06.2015 fand die letzte Stadtverordnetenversammlung vor der Sommerpause im Rathaussaal statt. Es standen wieder viele Beschlüsse zur Entscheidung auf der Tagesordnung.

Führungsspitze der Freiwilligen Feuerwehr Welzow berufen

Vorweggenommen: Der alte Stadtbrandmeister ist auch der „Neue“. Mit Wirkung vom 01.07.2015 ist Kamerad Bernd Aßmus zum Stadtbrandmeister durch die Stadtverordnetenversammlung bestellt worden. Somit widmet sich Kamerad Aßmus für weitere 6 Jahre ehrenamtlich den zukünftigen Aufgaben und der Organisation unserer Wehr.



Vergabeentscheidungen für den Neubau des Feuerwehrgebäudes getroffen

Die ersten 3 Lose (Geländefreimachung, Rohbau- und Gerüstbauarbeiten) sind für den Neubau des Welzower Feuerwehrgebäudes vergeben worden. Das Gebäude wird an der Spremberger Straße gegenüber der Einfahrt zum Norma-Markt in den kommenden 2 Jahren errichtet. Die Finanzierung wird zum Großteil aus finanziellen Zuwendungen des Bergbauunternehmens Vattenfall im Zuge des Welzow-Vertrages gewährleistet. Sowohl den Abgeordneten als auch mir ist dabei bewusst, dass die wirtschaftlichen Rahmenbedingungen für unsere Stadt in den kommenden Jahren schwieriger werden. Das Unternehmen Vattenfall hat uns angekündigt, die finanzielle Unterstützung ab dem kommenden Jahr nicht mehr in der gewohnten Höhe zur Verfügung stellen zu können. Aufgrund der Notwendigkeit und der großen Bedeutung des Neubaus für die freiwillige Feuerwehr haben wir entschieden, uns dieser finanziellen Herausforderung zu stellen.

Ausbau des 2. Bauabschnittes der Poststraße kann beginnen

Die Gestaltung der Poststraße fand bereits bei den Abgeordneten und dem Seniorenbeirat großen Zuspruch. Nun konnte die Vergabe für die Bauarbeiten erfolgen. Bereits im Juli sollen die Bauarbeiten beginnen. Das Bauende ist für September geplant.

Die Poststraße wird als verkehrsberuhigte Straße ausgebaut. Das bedeutet, dass auf der neu gestalteten Straße zukünftig die Fußgänger das Tempo vorgeben werden. Die Autofahrer haben sich dann dem Tempo der Fußgänger anzupassen. Ich bin zuversichtlich, dass dieses neue Verkehrskonzept von der breiten Bürgerschaft in Welzow positiv aufgenommen wird.

Zwei neue Fahrzeuge für Friedhof und Bauhof

Den blauen Multicar vom Bauhof kannten viele von Ihnen. An das neue Fahrzeug, welches ab dem Herbst durch unsere Stadt fährt, werden wir uns sicher erst gewöhnen müssen. Auf Leasingbasis wurde der Auftrag für ein neues kommunales, multifunktional nutzbares Auto der Marke Pfauf erteilt.



Es fällt schwer, sich von guter, alter Technik zu trennen. Nachdem der Waran auf dem Friedhof das stolze Alter von 23 Jahren erreicht hat, muss er nun außer Dienst gestellt werden. Mit dem Fahrzeugalter steigen bekanntermaßen auch die Reparaturkosten. Jedem Autofahrer ist das gut bekannt. Hinzu kommt, dass es äußerst schwierig ist, überhaupt noch Ersatzteile für den Waran zu beschaffen. Jetzt erhält der Friedhof ein neues Fahrzeug. Gleichermäßen ein Fahrzeug der Marke Pfauf. Ebenso auf Leasingbasis.

Bürgerbeirat für Proschim wird gebildet

In Analogie zum Bürgerbeirat für den Wohnbezirk 5 und Teile des Liesker Weges wird auch für Proschim ein Bürgerbeirat ins Leben gerufen. Interessierte Bürgerinnen und Bürger aus Proschim finden in dieser Ausgabe den Aufruf zur Mitarbeit und können sich bei Fragen an den Bergbaukoordinator Herrn Pohl wenden.

Bürgerversammlung zur Stadtentwicklung im Kulturhaus

Am 05.06.2015 führte ich eine Bürgerversammlung für alle interessierten Bürger durch. Die Bürgerversammlung war ein guter Anlass, auf die vergangenen Jahre zurück zu blicken und über die Vielzahl der Bauvorhaben zu berichten. Die Entwicklung ist dabei durchaus bemerkenswert. In den vergangenen Jahren war es uns möglich die Haushaltsdefizite abzubauen und trotzdem umfangreich in Millionenhöhe zu investieren. Sicher fragen sich nun viele, wie das funktioniert. Im Grunde genommen war es nur möglich, da uns das Bergbauunternehmen Vattenfall mit den im Welzow-Vertrag und dem Akzeptanzpaket bereitgestellten Zuwendungen finanziell unterstützt hat. Flankierend dazu hat die Koordinierungsgruppe des Landes Brandenburg ebenso einen nicht unerheblichen unterstützenden Beitrag geleistet.

Sicher ist für die Zukunft eines: Unser Haushaltsdefizit wird aufgrund geringerer Schlüsselzuweisungen des Landes sowie höherer Abgaben an den Landkreis Spree-Neiße wieder ansteigen. Das bedeutet für uns: Wir müssen sparen. Zudem haben wir erfahren, dass Vattenfall sein Engagement im Welzow-Vertrag reduzieren wird. Die bundespolitischen Rahmenbedingungen sorgen für weitere Verunsicherung. Ob und wann es eine Entscheidung für oder gegen die Braunkohle gibt, ob die Braunkohlensparte des Unternehmens Vattenfall verkauft wird, ob und wie der Umsiedlungsprozess weiter geht, das vermag aus heutiger Sicht niemand zu sagen. Nichts ist schlimmer, als mit dieser Ungewissheit weiter zu leben. Das bewegt mich und viele von Ihnen. Leider kann ich Ihnen auf all diese Fragen zum jetzigen Zeitpunkt noch keine Antwort geben.

Ich weiß, dass es schwieriger wird. Weniger Geld heißt weniger Handlungsspielraum. Trotz allem ist es schön zu wissen, dass die Entwicklung weiter geht. Ich werde mich weiter stark dafür einsetzen, dass wir eine Vereinbarung zur Zukunftssicherung der Stadt Welzow abschließen werden. Ich werde mich stark

dafür engagieren, dass wir den Strukturwandel in der Lausitz auf den Weg bringen. Und ich werde mich weiter stark dafür einsetzen, dass wir erneut einen Allgemeinmediziner für Welzow gewinnen können.

Asylbewerber/ Flüchtlinge

Bisher wurden die im Landkreis Spree-Neiße ankommenden Asylbewerber und Flüchtlinge hauptsächlich in den Städten Guben, Forst und Spremberg aufgenommen. Nach der festgelegten Quotenregelung ist für die Stadt Welzow die Quote von bisher 11 Personen auf nun ca. 28 Personen zur Aufnahme in 2015 erhöht worden. Dazu wird gegenwärtig der vorhandene freistehende Wohnraum überprüft und ggf. für die Vermietung vorbereitet. Leider kann uns der Landkreis noch keine konkrete Terminangabe mitteilen, so dass die hier zutreffenden Vorbereitungen (wie Aufnahme in Kita und Schule) nicht genau eingeordnet werden können.

Auf jeden Fall müssen sich Verwaltung und Bürger unserer Stadt gedanklich auf Asylbewerber und Flüchtlinge einstellen. Gern nehmen wir auch Anmeldungen für eine ehrenamtliche Begleitung oder für Ideen aus den Vereinen zur Integration der neuen Bürger entgegen.

Umkleideräume in der Mehrzweckhalle erstrahlen in frischem Glanz

Einen frischen Farbanstrich haben die Umkleidekabine in der Mehrzweckhalle längst nötig gehabt. Zu meiner Freude und großen Überraschung wurden in einer gemeinsamen Renovierungsaktion der Vereinsmitglieder des VSV „Tempo Welzow“ e. V. und WSV Germania 99 Welzow die Wände in fröhlichen, bunten Farben gestrichen.

Vielen herzlichen Dank dafür allen Helfern! Für das Sponsoring der Farben bedanke ich mich bei der Firma Mako, Matthias Koal aus Proschim.

Bis zum Monat August wünsche ich Ihnen vier wunderschöne, sonnige Wochen.

Ihre Bürgermeisterin
Birgit Zuchold

Aufruf zur Bildung eines Bürgerbeirates Proschim

Werte Bürgerinnen und Bürger des Ortsteiles Proschim,

am 03.06.2015 hat die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Welzow auf Antrag der Bürgerinitiative Zukunft Proschim / Welzow die Bildung eines Bürgerbeirates Proschim beschlossen. Mit der Bildung des Bürgerbeirates sollen die Bürger des Ortsteiles Proschim mit Ihren Meinungen und Interessen in den weiteren Vorbereitungs- und Entscheidungsprozess für eine eventuelle Umsiedlung einbezogen werden.

Der Bürgerbeirat soll ehrenamtlich wirken. Alle Bewohnerinnen und Bewohner des Ortsteiles, die im Bürgerbeirat Proschim mitwirken möchten, können durch Rücksendung des nachfolgend beigefügten Bewerbungsformulars ihre Mitarbeit schriftlich erklären.

Füllen Sie dazu bitte das Bewerbungsformular aus und senden dieses bis zum 30.07.2015 an die folgende Adresse zurück.

Stadtverwaltung Welzow
Bergbaukoordination
Kennwort -Bürgerbeirat Proschim-
Poststraße 8
03119 Welzow

Eine abschließende Wahl des Bürgerbeirates Proschim sowie deren Sprecher erfolgt in einer gemeinsamen Versammlung aller Bewerber voraussichtlich im August / September 2015.

M. Pohl
Bergbaukoordinator

Mitarbeit im Bürgerbeirat Proschim

Name:

Vorname:

Wohnanschrift:

Geburtsdatum:

Telefon:

Beruf / Tätigkeit:

Erklärung:

Auf der Grundlage des Beschlusses SV027/15 der Welzower Stadtverordnetenversammlung vom 03.06.2015, erkläre ich hiermit meine Bereitschaft zur aktiven, ehrenamtlichen Mitarbeit im Bürgerbeirat Proschim.

Unterschrift:



Bürgersprechstunde zu Fragen der Tagebauentwicklung

Während der Sommerpause findet aktuell keine Bürgersprechstunde zu Fragen der Tagebauentwicklung statt. Die nächste gemeinsam mit Vattenfall angebotene Bürgersprechstunde zu Fragen, Anregungen und Problemen in Bezug zur weiteren Tagebauentwicklung findet am

Donnerstag, 13.08.2015 – 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr
im Rathaus der Stadt Welzow, Zimmer 23 statt.

Für zwischenzeitliche Fragen sowie zur telefonischen Anmeldung erreichen Sie den Bergbaukoordinator, Herrn Pohl unter der Telefonnummer: 035751 / 250 59.

Allen Bürgerinnen und Bürger des Wohngebiets V und Liesker Wegs, die nach dem derzeitigen Planungsstand durch den Teilabschnitt II des Tagebaus Welzow-Süd an Umsiedlungen beteiligt wären, steht das Bürgerbüro von Vattenfall in der Waisenhausstraße 15, am Dienstag, 14.07.2015 in der Zeit von 16 bis 18 Uhr offen.

Telefonisch erreichen Sie die Mitarbeiter während den Sprechzeiten unter der Telefonnummer 035751 / 2799-21 bzw. -28.

M. Pohl
Bergbaukoordinator

Bürgermeistersprechstunde fürs II. Halbjahr 2015 Die Bürgermeistersprechstunden finden an folgenden Tagen statt:

**25.08.15 – 22.09.15 – 20.10.15
24.11.15 – 22.12.15**

Hinweis: Im Monat Juli findet keine Bürgermeistersprechstunde statt!

Die Bürgermeisterin, Frau Zuchold, wird Ihre Probleme und Fragen aber auch Anregungen, Hinweise und Ideen gern aufnehmen. Die Sprechstunden finden an den o. g. Tagen jeweils von 14:00 – 17:00 Uhr statt.

Um lange Wartezeiten zu vermeiden, bitten wir Sie über das Sekretariat mit Frau Girndt
Tel. 035751 25012 Ihren Terminwunsch abzustimmen.

Änderungen sind vorbehalten:

Weiterhin haben alle Bürgerinnen und Bürger die Möglichkeit, den vor dem Rathaus befindlichen Briefkasten für Mitteilungen, Informationen und Anfragen, die direkt an die Bürgermeisterin gerichtet sind, zu nutzen.

Information der Stadtverwaltung

Vom 16.07.2015 bis 30.08.2015 bleibt die Mehrzweckhalle Welzow an der Goetheschule wegen der jährlichen Grundreinigung für alle geschlossen.

Informationen aus dem Rathaus Welzow zu Straßenbaumaßnahmen

Ab 29.06.2015 erfolgt der grundhafte Ausbau der Poststraße, 2.BA unter Vollsperrung.

Die Baumaßnahme wird, in Abhängigkeit der Witterung, voraussichtlich bis Ende September dieses Jahres dauern. Das Los 1 „Straßenbau und Regenentwässerung“ wird gefördert im Rahmen der Städtebauförderung. Die Finanzierung des Los 2 „Regen- und Schmutzwasser“ erfolgt durch den Eigenbetrieb Abwasser der Stadt Welzow.

Wir bitten alle Verkehrsteilnehmer, sich auf diese Verkehrseinschränkung einzustellen.

Rainer Schmidt
Ltr. Amt Bau / Wirtschaftsförderung

Bearbeiterwechsel des Welzower Botens

Liebe Bürger und Bürgerinnen der Stadt Welzow,

ich bitte Sie zukünftig alle Artikel für den Welzower Boten an die neue Bearbeiterin Frau Ratajczak zu senden.

Mail: c.ratajczak@welzow.de

Tel.: 035751 250-45

St. Horke
SB allgemeine Verwaltung

Neueröffnung Flammkuchen und Filmnächte in Proschim

Mitte Mai hat das Flammkuchen-Open-Air-Restaurant „Schmeckerlein“ in Proschim seine Pforten geöffnet und mit seinem außergewöhnlichen Konzept inzwischen viele Freunde und Stammgäste gewinnen können. Nun möchten die Wirtsleute Sybille und Alexander Tetsch ihren Gästen noch mehr außer Flammkuchen und anderen Leckereien aus dem Steinbackofen bieten und werden in loser Folge verschiedene Veranstaltungen wie Feinschmecker-Menüs, Produkt-Verkostungen, Kochkurse und kleine Konzerte und Lesungen anbieten. „Wir wollen mit unseren Events den Raum Welzow sowohl für die Einwohner als auch für die Seenland-Urlauber noch ein Stück attraktiver machen“, berichtet Alexander Tetsch über sein Engagement.

Los geht's am ersten Juli-Wochenende mit den „Schmeckerlein“-Filmnächten: Unter freiem Himmel zeigen Sybille und Alexander Tetsch – soweit das Wetter mitspielt – freitags und samstags ab 21.30 Uhr eine Reihe von in ihren Augen sehenswerten Spielfilmen, die ihr Herz erobert haben. Darunter sind sowohl bekannte Hollywood-Produktionen als auch französische und deutsche Spielfilme.

Interessierte Filmfreunde schicken bitte eine E-Mail an genuss@schmeckerlein.de und erhalten dann direkt von den Wirtsleuten die Liste der Termine und Filmtitel.

Übrigens: Damit alle Kinofreunde in den Genuss der Filme kommen können, ist der Eintritt kostenlos und keinerlei Anmeldung erforderlich.

Schmeckerlein

Flammkuchen unterm Sternenhimmel
und andere Genuss-Erfreulichkeiten

Hauptstraße 75 B
03119 Welzow OT Proschim
Telefon: (03 57 51) 28 55 44
E-Mail: genuss@schmeckerlein.de
Website: www.schmeckerlein.de

Hundekot wohin das Auge schaut

Bereits in den vergangenen Jahren appellierten wir an unsere Hundehalter, verantwortungsbewusster mit ihren Vierbeinern durch unsere Stadt zu spazieren, denn auf Spielplätzen, Gehwegen und öffentlichen Grünanlagen haben ihre Hinterlassenschaften nichts zu suchen. Hundekot ist stark mit Bakterien belastet und stellt eine gesundheitliche Gefahr für alle Bürger dar.

Wenn Sie also mit Ihrem Hund Gassi gehen, sammeln Sie den Kot ihres Hundes unverzüglich auf und entsorgen ihn ordnungsgemäß. Plastiktüten oder spezielle Hundekotbeutel, die im Fach- und Drogeriehandel erhältlich sind, sollte ein Hundeführer immer dabei haben. Sie verhelfen damit unserer Stadt ganz wesentlich zu einem sauberen Erscheinungsbild.



Übrigens:

So verbreitet wie der Hundkot auf öffentlichen Flächen, ist bei einigen Hundehaltern auch die irriige Meinung, dass mit der gezahlten Hundesteuer gleichzeitig die Beseitigung der Hundehaufen abgegolten sei. Realität ist jedoch, dass die Hundesteuer dafür bei weitem nicht ausreichen würde.

Die Verantwortung für die Beseitigung der Verunreinigungen ihrer Lieblinge liegt also einzig und allein bei Ihnen.

Den Uneinsichtigen sei hier nochmals gesagt, dass der auf öffentlichen Flächen hinterlassene Hundehaufen kein Kavaliersdelikt ist, sondern eine Ordnungswidrigkeit darstellt, die mit einem Verwarngeld bzw. im Wiederholungsfalle mit einem Bußgeld bis zu 250 Euro nach derzeit gültiger Ordnungsbehördlicher Verordnung geahndet werden kann.

Ch. Martinek
SB Ordnungsamt

Terminübersicht

Hauptausschuss

Vorsitzende: Frau Bürgermeisterin B. Zuchold
Tag: 02.09.2015
04.11.2015
Uhrzeit: 17:00 Uhr
Ort: Rathaus Welzow, Poststr. 8, Rathaussaal

Stadtverordnetenversammlung Welzow

Vorsitzender: Herr C. Kupsch
Tag: 16.09.2015
18.11.2015
Uhrzeit: 17.00 Uhr
Ort: Rathaus Welzow, Poststr. 8, Rathaussaal

Ortsbeirat Proschim

Vorsitzende : Herr G. Schulz
Tag: 09.09.2015
11.11.2015
Uhrzeit: 18.00 Uhr
Ort: Versammlungsraum,
ehem. Schule Proschim. Schulwea 49

Finanzausschuss

Vorsitzender: Herr H. Franz
Tag: 31.08.2015
02.11.2015
Uhrzeit: 17.00 Uhr
Ort: Rathaus Welzow, Poststr. 8, Zimmer 12

Bauausschuss

Vorsitzender: Herr R. Franke
Tag: 01.09.2015
03.11.2015
Uhrzeit: 17.00 Uhr
Ort: Rathaus Welzow, Poststr. 8, Rathaussaal

Umweltausschuss

Vorsitzender: Frau Wodtke
Tag: 26.08.2015
28.10.2015
Uhrzeit: 18.00 Uhr
Ort: Rathaus Welzow, Poststr. 8, Zimmer 12

Ausschuss für Kultur, Bildung, Sport, Soziales

Vorsitzende : Frau G. Jentsch

Tag: 01.09.2015

03.11.2015

Uhrzeit: 17.00 Uhr

Ort: Rathaus Welzow, Poststr. 8, Zimmer 12

Werksausschuss

Vorsitzender: Herr U. Rogin

Tag: 24.08.2015

26.10.2015

Uhrzeit: 17.00 Uhr

Ort: Rathaus Welzow, Poststr. 8, Zimmer 12

**Der Redaktionsschluß für die Augustausgabe ist der 13.07.2015
und sie erscheint am 29.07.2015**

Bitte den Redaktionsschluß einhalten! E-Mail: c.ratajczak@welzow.de

Weitere Informationen

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG

des Gewässerverbandes Kleine Elster-Pulsnitz (Körperschaft des öffentlichen Rechts)

Verbandssitz: 03249 Sonnewalde · Finsterwalder Straße 32 a · Telefon: (035323) 637-0 · Fax: 637-25 · E-Mail:
info@gwv-sonnewalde.de · Internet: www.gwv-sonnewalde.de

In der Zeit vom 15. Juli 2015 bis zum 28. Februar 2016 führen der Gewässerverband Kleine Elster-Pulsnitz und die von uns beauftragten Unternehmen die planmäßigen Unterhaltungsarbeiten an den Gewässern I. und „.. Ordnung sowie den Hochwasserschutzdeichen innerhalb des Verbandsgebietes durch. In wasserwirtschaftlichen Bedarfsfällen (zur Sicherung des Wasserabflusses oder der Hochwasservorsorge) muss die Gewässerunterhaltung auch außerhalb dieser Zeit erfolgen.

Gemäß der Regelung des § 41 des Wasserhaushaltsgesetzes (WHG) vom 31. Juli 2009 (BGBI. I Nr. 51 S. 2585 v. 06.08.2009) in Verbindung mit § 84 des Brandenburgischen Wassergesetzes (BbgWG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 02. März 2012 (GVBl. 1/12, Nr. 20) kündigen wir die Durchführung der Unterhaltungsarbeiten und die damit verbundene vorübergehende Benutzung der Anlieger- und Hinterliegergrundstücke an.

Gemäß § 41 WHG und der §§ 84, 97 und 98 BbgWG, haben die Eigentümer, Anlieger und Hinterlieger sowie Nutzungsberechtigten der Gewässer, Deiche und Vorländer zu dulden, dass die Unterhaltungspflichtigen oder deren Beauftragte die Grundstücke betreten, befahren, vorübergehend benutzen, Kraut und Aushub ablegen, auf den Grundstücken einebnen und aus ihnen bei Bedarf Bestandteile für die Unterhaltung entnehmen. Sie haben ferner zu dulden, dass die Uferbereiche im Interesse der Unterhaltung oder der naturnahen Entwicklung der Gewässer standorttypisch bepflanzt werden.

Es besteht die gesetzliche Verpflichtung der Grundflächeneigentümer und -nutzer, die Uferbereiche als Gewässerrandstreifen so zu bewirtschaften, dass die wasserwirtschaftlichen und ökologischen Gewässerfunktionen im Sinne des § 38 Abs. 1 WHG nicht beeinträchtigt werden! Die Breite der Gewässerrandstreifen (Uferbereiche) beträgt im Außenbereich 5,0 Meter von der Böschungsoberkante landeinwärts. Zudem sind alle Handlungen zu unterlassen, die die Gewässerunterhaltung unmöglich machen oder wesentlich erschweren würden.

Mit dieser Ankündigung der beabsichtigten Gewässerunterhaltungsmaßnahmen ergeht gleichzeitig gemäß § 41 Abs. 3 WHG für die duldungspflichtigen Personen im Sinne des § 41 WHG die Verpflichtung, die Ufergrundstücke in einer erforderlichen Breite von 5,0 Metern ab Böschungsoberkante landeinwärts so zu bewirtschaften, dass die Gewässerunterhaltung und die damit verbundenen Begleitarbeiten, wie z. Bsp. das Einebnen

des Aushubs und Mähguts, nicht beeinträchtigt werden.

Zu widerhandlungen schließen einen Schadenersatzanspruch nach § 41 Abs. 4 WHG in Verbindung mit § 254 BGB aus.

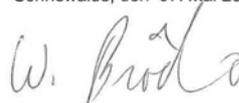
Die Errichtung aller Anlagen (auch Zäune oder Gehölzpflanzungen) in und an Gewässern oder den vorgenannten Uferbereichen ist durch die untere Wasserbehörde des betreffenden Landkreises genehmigungspflichtig. Unabhängig davon dürfen solche Anlagen die Gewässerunterhaltung nicht mehr erschweren, als es den Umständen nach unvermeidbar ist. Zudem müssen Anlagen, die durch die technischen Maßnahmen der Gewässeroder Deichunterhaltung beschädigt werden könnten (wie Grenzsteine, Rohrleitungsein- und -ausläufe u. ä.) mit einem gut sichtbaren Pfahl, mindestens 1,50 Meter über Geländeoberkante, gekennzeichnet werden.

Zur Beantwortung von Fragen oder Abstimmungen im Zusammenhang mit der angezeigten Gewässer- und Deichunterhaltung wenden Sie sich bitte an den Gewässerverband Kleine Elster-Pulsnitz, 03249 Sonnewalde, Finsterwalder Straße 32 a, Telefon: 035323 637-0; Fax: 035323 637-25; E-Mail: info@gwv-sonnewalde.de.

Erforderliche Einzelabstimmungen werden von den ausführenden Unternehmen zur Durchführung der Unterhaltungsarbeiten mit den betreffenden Gewässeranliegern geführt. Die Auskunft über das betreffende Unternehmen und deren Ansprechpartner erhalten Sie vom Gewässerverband Kleine Elster-Pulsnitz oder dem Ordnungsamt Ihrer Amts-, Gemeinde- oder Stadtverwaltung.

Zur reibungslosen Durchführung der Gewässerunterhaltungsmaßnahmen bitten wir um die Absicherung der notwendigen „Baufreiheit“ an den Gewässern und die Gewährleistung der ungehinderten Zufahrt und zeitweisen Grundstücksbenutzung durch die mit den Unterhaltungsmaßnahmen beauftragten Personen oder Dienstleistungsunternehmen.

Sonnewalde, den 07. Mai 2015



W. Brödnö
Verbandsvorsteher

Abstimmungsbekanntmachung

Abstimmungsbehörde: Stadt Welzow

Gemeinde: Stadt Welzow

Stimmkreis: 42

Bekanntmachung

über die Durchführung eines Volksbegehrens „Volksinitiative gegen Massentierhaltung“

Die Vertreter der „Volksinitiative gegen Massentierhaltung“ haben fristgemäß die Durchführung eines Volksbegehrens verlangt. Die Landesregierung oder ein Drittel der Mitglieder des Landtages Brandenburg haben innerhalb der Frist des § 13 Abs. 3 des Volksabstimmungsgesetzes (VAGBbg) keine Klage gegen die Zulässigkeit des Volksbegehrens anhängig gemacht.

Das Volksbegehren kann durch alle stimmberechtigten Bürgerinnen und Bürger ab dem

15. Juli 2015 bis zum 14. Januar 2016

durch Eintragung in die ausliegenden Eintragungslisten oder durch briefliche Eintragung auf den Eintragungsscheinen unterstützt werden. Gemäß § 17 Abs. 2 VAGBbg können die Bürgerinnen und Bürger ihr Eintragsrecht durch Eintragung in die amtliche Eintragungsliste nur bei der Abstimmungsbehörde der Gemeinde ausüben, in der sie ihre Wohnung, bei mehreren Wohnungen ihre Hauptwohnung oder, sofern sie keine Wohnung in der Bundesrepublik Deutschland haben, ihren gewöhnlichen Aufenthalt haben; diese Bürgerinnen und Bürger können ihr Eintragsrecht jedoch auch bei den zu Buchstabe A) angeführten weiteren Eintragungsstellen ausüben.

Eintragungsberechtigt sind gemäß § 16 VAGBbg in Verbindung mit §§ 5 und 7 des Brandenburgischen Landeswahlgesetzes (BbgLWahlG) alle deutschen Bürgerinnen und Bürger, die zum Zeitpunkt der Eintragung oder spätestens am **14. Januar 2016**

- das 16. Lebensjahr vollendet haben, also vor dem 15. Januar 2000 geboren sind,
- seit mindestens einem Monat im Land Brandenburg ihren ständigen Wohnsitz oder, sofern sie keine Wohnung in der Bundesrepublik Deutschland haben, ihren gewöhnlichen Aufenthalt haben sowie
- nicht nach § 7 BbgLWahlG vom Wahlrecht ausgeschlossen sind.

A) Unterstützung des Volksbegehrens durch Eintragung in Eintragungslisten

Das Volksbegehren kann durch Eintragung in die ausliegenden Eintragungslisten in dem im Folgenden genannten Eintragungsraum der Abstimmungsbehörde bis Donnerstag, den 14. Januar 2016, 16 Uhr unterstützt werden:

Eintragungsstelle	Eintragungszeiten
Stadt Welzow, Poststraße 8, 03119 Welzow, Rathaus Zimmer 2	Mo 09:00 – 11:30 Uhr Die 09:00 – 11:30 und 13:00 – 18:00 Uhr Do 09:00 – 11:30 und 13:00 – 16:00 Uhr Fr 09:00 – 12:00 Uhr

Personen, die sich in die Eintragungslisten eintragen wollen, haben sich über ihre Person auszuweisen (§ 7 Abs. 1 Volksbegehrensverfahrensverordnung - VVVBbg).

Wer sich in die Eintragungsliste einträgt, muss persönlich und handschriftlich unterzeichnen. Neben der Unterschrift sind Familienname, Vorname, Tag der Geburt, Wohnort und Wohnung, bei mehreren Wohnungen die Hauptwohnung oder gewöhnlicher Aufenthalt, sowie der Tag der Eintragung lesbar einzutragen (§ 18 Abs. 1 VAGBbg i. V. m. § 8 Abs. 1 VVVBbg). Eine Eintragung kann nach § 18 Abs. 2 VAGBbg nicht mehr zurückgenommen werden.

Eintragungsberechtigte Personen, die wegen einer körperlichen Behinderung nicht in der Lage sind, die Eintragung selbst vorzunehmen und dies mit Hinweis auf ihre Behinderung zur Niederschrift erklären, werden von Amts wegen in die Eintragungsliste eingetragen (§ 15 Abs. 2 Satz 2 VAGBbg i. V. m. § 8 Abs. 2 VVVBbg).

Eintragungsberechtigte Personen, die wegen einer körperlichen Behinderung den Eintragungsraum nicht oder nur unter unzumutbaren Schwierigkeiten aufsuchen können, können eine Person ihres Vertrauens (Hilfsperson) mit der Ausübung ihres Eintragsrechts beauftragen. Hierfür ist der Hilfsperson eine entsprechende Vollmacht durch die eintragungsberechtigte Person auszustellen (§ 15 Abs. 2 Satz 2 VAGBbg i. V. m. § 7 Abs. 4 VVVBbg).

B) Unterstützung des Volksbegehrens durch briefliche Eintragung

Jeder Eintragungsberechtigte hat das Recht, auf Antrag das Volksbegehren durch briefliche Eintragung zu unterstützen. Der Antrag kann von der eintragungsberechtigten Person selbst oder einer von ihr bevollmächtigten Person schriftlich, elektronisch (z. B. per E-Mail oder Fax) oder mündlich (zur Niederschrift) bei der **Abstimmungsbehörde** gestellt werden, in der die eintragungsberechtigte Person ihre Wohnung, bei mehreren Wohnungen ihre Hauptwohnung, oder ihren gewöhnlichen Aufenthalt hat. Bei der elektronischen Antragstellung ist der Tag der Geburt der antragstellenden Person anzugeben (§ 15 Abs. 6 Satz 2 i. V. m. § 15 Abs. 2 Satz 2 VAGBbg). Eine fermündliche Antragstellung ist unzulässig.

Die antragstellende Person kann sich bei der Antragstellung auch der Hilfe einer Person ihres Vertrauens (Hilfsperson) bedienen (§ 15 Abs. 6 Satz 2 i. V. m. § 15 Abs. 2 Satz 2 VAGBbg).

Eintragungsscheine können bis zwei Tage vor Ablauf der Eintragsfrist beantragt werden (§ 8a Abs. 5 VVVBbg).

Die für die briefliche Eintragung erforderlichen Unterlagen (Eintragungsschein und Briefumschlag) werden der antragstellenden Person entgeltfrei übersandt.

Die Eintragung muss persönlich vollzogen werden. Wer wegen einer körperlichen Behinderung nicht in der Lage ist, die briefliche Eintragung persönlich zu vollziehen, kann sich der Hilfe einer Person (Hilfsperson) bedienen (§ 15 Abs. 6 Satz 2 i. V. m. § 15 Abs. 2 Satz 2 VAGBbg). Auf dem Eintragungsschein hat die eintragungsberechtigte Person oder die Hilfsperson gegenüber der Abstimmungsbehörde an Eides statt zu versichern, dass sie die Erklärung der Unterstützung des Volksbegehrens persönlich oder nach dem erklärten Willen der eintragungsberechtigten Person abgegeben hat (§ 15 Abs. 7 VAGBbg).

Bei der brieflichen Eintragung muss der Eintragungsberechtigte den Eintragungsschein so rechtzeitig an die auf dem amtlichen Briefumschlag angegebene Stelle absenden, dass der Eintragungsbrief dort spätestens am 14. Januar 2016, 16 Uhr eingeht.

Der Eintragungsbrief wird innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ausschließlich von der Deutschen Post AG unentgeltlich befördert. Der Eintragungsbrief kann auch bei der auf dem Briefumschlag angegebenen Stelle abgegeben werden.

Das verlangte Volksbegehren hat folgenden Wortlaut:

„Volksinitiative gegen Massentierhaltung“

I. Wir, die Unterzeichnerinnen und Unterzeichner, fordern den Landtag nach Art. 76 der Verfassung des Landes Brandenburg (Volksinitiative Brandenburg) auf, alle rechtlichen Möglichkeiten zu nutzen, um die stetige Ausbreitung der Massentierhaltungsanlagen in Brandenburg zu unterbinden.

Der Landtag möge beschließen:

- ausschließlich die **artgerechte Haltung** von Tieren finanziell **zu fördern** und dies in entsprechenden Rechtsvorschriften zu verankern,
 - die Landesregierung aufzufordern, das **Abschneiden** („Kupieren“) von **Schwänzen und Schnäbeln zu verbieten**, hierfür auch keine Ausnahmegenehmigungen zu erteilen und die Aufstallung von kupierten Tieren in Brandenburger Ställen zu untersagen,
 - den Schutz der Tiere im Land Brandenburg durch die Berufung eines/einer **Landestierschutzbeauftragten** zu stärken und den **Tierschutzverbänden Mitwirkungs- und Klagerechte** zum Wohl der Tiere einzuräumen, damit der im Grundgesetz verankerte Tierschutz wirksam umgesetzt wird.
- II. Weiterhin fordern wir den Landtag auf, sich bei der Landesregierung für die Einbringung eines Gesetzentwurfs in den Bundesrat einzusetzen, um auf Bundesebene:

- eine **Verschärfung** des **Immissionsschutzrechtes** zu erwirken, um Menschen vor Belastungen durch Gerüche und Bioaerosole (insb. Keime, Endotoxine und Pilze) und Ökosysteme vor Ammoniakbelastungen und anderen Immissionen wirksam zu schützen,
- die Düngemittelverordnung zu novellieren, um die **Nährstoffüberschüsse** in der Landwirtschaft wirksam zu **begrenzen**,
- den Antibiotikaeinsatz in der Tierhaltung zu reduzieren, insbesondere durch eine lückenlose Dokumentation der Antibiotikagabe und die Durchsetzung der Einzeltierbehandlung bei Krankheiten,
- das **Selbstbestimmungs- und Mitspracherecht der Kommunen** in Genehmigungsverfahren für Anlagen der Massentierhaltung zu **stärken**, insbesondere das gemeindliche Einvernehmen nach § 36 BauGB als Ermessensentscheidung auszugestalten.

Namen und Anschriften der Vertreter und Stellvertreter:

Vertreter:

Holger Ackermann
Philadelphiaer Straße 2
15859 Storkow (Mark), OT Groß Schauen

Jochen Fritz
Hoher Weg 10
14542 Werder (Havel)

Axel Kruschat
Inselhof 9
14478 Potsdam

Ellen Schütze
Kurzer Weg 1 A
16727 Oberkrämer, OT Bärenklau

Inka Thuncke
Dorfstraße 22 a
16866 Gumtow, OT Schönhagen

Stellvertreter:

Marianne Frey
Dorfaue Saalow 2
15838 Am Mellensee, OT Saalow

Dr. med. Knut Horst
Finkenweg 1
14612 Falkensee

PD Dr. Werner Kratz
Himbeersteig 18
14129 Berlin

Benjamin Raschke
Hauptstraße 4
15910 Schönwald, OT Schönwalde

Dr. Wilhelm Schäkel
Birkenallee 12
16909 Wittstock/Dosse, OT Zempow



Welzow
(Ort)

, den 28.05.15
(Datum)

Die Abstimmungsbehörde

Birgit Zuchold
Birgit Zuchold, Bürgermeisterin

Anlage 2

zapisańske městna	zapisańske case
Stadt Welzow, Poststraße 8, 03119 Welzow, Rathaus Zimmer 2	Mo 09:00 – 11:30 Uhr
	Die 09:00 – 11:30 und 13:00 – 18:00 Uhr
	Do 09:00 – 11:30 und 13:00 – 16:00 Uhr
	Fr 09:00 – 12:00 Uhr

Wósoby, kenž kšě se do zapisańskich lisćinow zapisaš, maju se wó swójej wósobje wupokazaš (§ 7 wótstawk 1 jadnańskego pórěda ludowego póžedanja – VVVBbg).

Chtož se do zapisańskeje lisćiny zapisuju, musy wósobinski a rukopisnje pódpisaš. Mimo pódpisa muse se familijowe mě, pšedmě, žeń naroženja, bydleńske městno a bydlenje, pla wěcej bydlenjow głowne bydlenje abo wšedne pšebywanje, ako teke žeń zapisanja zapisaš, tak až se daju derje cytaš (§ 18 wótstawk 1 VAGBbg w zwisku z § 8 wótstawk 1 VVVBbg). Zapisanje njamóžo se pó § 18 wótstawk 2 VAGBbg wěcej slědk wzeš.

Do zapisanja wopšawnjone wósoby, kenž dla šělnego bracha njejsu w položenju, zapisanje sami wugbaš a to z pokazku na swój brach napisaš daju, se pó zastojnsku do zapisańskeje lisćiny zapišu (§ 15 wótstawk 2 VAGBbg w zwisku z § 8 wótstawk 2 VVVBbg).

Do zapisanja wopšawnjone wósoby, kenž dla šělnego bracha do zapisańskeje rumnosći pšis njamógu abo jano pód njepšispiwajucymi šěžkosćami, mógu wósobje swójeje dowěry (pomocna wósoba) nadawk daš, swójo zapisańske pšawo wugbaš. Za to ma do zapisanja wopšawnjona wósoba pomocnej wósobje wótpowědujucu połnomóc wupisaš (§15 wótstawk 2 VAGBbg w zwisku z § 7 wótstawk 4 VVVBbg).

B) Pódpěranje ludowego póžedanja z listowym zapisanim

Kuždy do zapisanja wopšawnjony ma pšawo, na pšosbu ludowe póžedanje z listowym zapisanim pódpěraš. Pšosba móžo se wót do zapisanja wopšawnjoneje wósoby sameje abo jadneje wót njeje społnomócnjoneje wósoby pisnje, elektroniski (na pšikład z e-mail abo faksom) abo wustnje (za napisanje) we wótgłosowańskem zastojnstwje stajis, w kótaremž do zapisanja wopšawnjona wósoba swójo bydlenje, pla wěcej bydlenjow swójo głowne bydlenje, abo swójo wšedne pšebywanje ma. Pši elektroniski stajonej pšosbje musy se žeń naroženja pšosbu stajuceje wósoby pódaš (§15 wótstawk 6 sada 2 w zwisku z § 15 wótstawk 2 sada VAGBbg). Telefoniske stajanje pšosby njejo dowólone.

Pšosbu stajeca wósoba móžo pši stajanju pšosby teke pomoc wósoby swójeje dowěry (pomocnej wósoby) wužywaš (§ 15 wótstawk 6 sada 2 w zwisku z § 15 wótstawk 2 sada 2 VAGBbg).

Anlage 2

Zapisańske łopjena mógu se až do dwa dnja pšed zakóńćenim zapisańskega casa póžedaś (§ 8a wótstawk 5 VVVBbg).

Za listowe zapisanje trěbne pódložki (zapisańske łopjeno a listowa wobalka) se póžedanje stajucej wósobje dermo pšipóscelu.

Zapisaś musy se wósobinski. Chtož dla šělnego bracha w položenju njejo, listowe zapisanje wósobinski pšewjasć, móžo pomoc jadneje wósoby (pomocna wósoba) wužywaś (§ 15 wótstawk 6 sada 2 w zwisku z § 15 wótstawk 2 sada 2 VAGBbg). Na zapisańskem łopjenje ma do zapisanja wopšawnjona wósoba abo pomocna wósoba napšeśiwo wótgłosowańskemu zastojnstwoju město pšisegi wobwěscić, až jo wuzjawjenje pódpěranja ludowego póžedanja wósobinski a pó wuzjawjonej wóli do zapisanja wopšawnjoneje wósoby wótedała (§15 wótstawk 7 VAGBbg).

Pši listowem zapisanju musy do zapisanja wopšawnjony zapisańske łopjeno scasom na to na amtskej listowej wobalce pódane městno wótpóslaś, až zapisański list nanejpozdźej 14. januara 2016, do 16.00 góžin dožo.

Zapisański list se we Zwězkowej republice Nimska jadnučki z Nimskim postom AG dermo pósrédnijo. Zapisański list móžo se teke na tom na listowej wobalce pódanem městnje wótedaś.

Pominane ludowe póžedanje ma slědujucy póslowny tekst:

“Ludowa iniciatiwa pšeśiwo masowemu kubljanju zwěrjetow”

I. My, pódpišuce, napominamy krajny sejm pó art. 76 wustawy kraja Bramborska (Ludowa iniciatiwa Bramborska), wužywaś wše pšawniske móžnosći k zadoranju wobstawneho rozšyrjenja pšipšawow za masowe kubljanje zwěrjetow w Bramborskej.

Krajny sejm dej wobzamknuś:

- jadnučki **družynje wótpowědujuce kubljanje** zwěrjetow financielnje **pódpěraś** a to we wótpowědnych kazniskich pšedpisach wustajis,
- krajne kněžarstwo napominaś, **wótrězanje** („kupěrowanje“) **wogonow a šnapacow zakazaś**, za to žedno wuwzešne pšizwólenje njedowoliś a stajanje kupěrowanych zwěrjetow do Bramborskich grožow zakazaś,
- šćit zwěrjetow w kraju Bramborska pšez powołanje **krajnego zagronitego/zagroniteje za šćit zwěrjetow** wukšuśis a towaristwam za šćit zwěrjetow pšawo sobustatkowanja a skjarženja na dobro zwěrjetow pšizwóliś, a stakim w zakładnej kazni wustajony šćit zwěrjetow statkownje zwopšadnis.

II. Nadalej napominamy krajny sejm se zasajis pla krajnego kněžarstwa za pšedpóloženje pšedłogi kazni w zwězkowej raže, aby na zwězkowej rowninje:

Anlage 2

- dojspili **pšiwóštšenje pšawa ščita pšed imisiju**, a stakim luži pšed wobšěžnosću pšez wónje a bioaerozole (wósebnje bacile, endotoksiny a griby) a ekosystemy pšed wobšěžnosćami amoniaka a drugimi imisiajami statkownje ščitali,
- nowelěrowali póstajenja wó gnojdlach, a stakim statkownje **wobgarnicowali nadbytki carobiny** w rolnikarstwje,
- reducérowali zasajženje antibiotikow pši kublanju zwěrjetow, wósebnje pšez dopólnu dokumentaciju dozěrowanja antibiotikow a pši chórosćach pšez pšesajženje gójenja jadnotliwych zwěrjetow,
- **wukšušili pšawo samopóstajenja a sobupowědanja komunow** we pšizwóleńskem póstupowanju za pšipšawy masowego kublanja zwěrjetow, a wósebnje aby wugótowali gmejnsku wobjadnosć pó § 36 BauGB ako rozsuženje za rozważowanim.

Mjenja a adrese zastupnikow a jich zastupowarjow

zastupniki:

Holger Ackermann
Philadelphiaer Straße 2
15859 Storkow (Mark), OT Groß Schauen

Jochen Fritz
Hoher Weg 10
14542 Werder (Havel)

Axel Kruschat
Inselhof 9
14478 Potsdam

Ellen Schütze
Kurzer Weg 1 A
16727 Oberkrämer, OT Bärenklau

Inka Thunecke
Dorfstraße 22 a
16866 Gumtow, OT Schönhagen

zastupowarje:

Marianne Frey
Dorfau Saalow 2
15838 Am Mellensee, OT Saalow

Dr. med. Knut Horst
Finkenweg 1
14612 Falkensee

PD Dr. Werner Kratz
Himbeersteig 18
14129 Berlin

Benjamin Raschke
Hauptstraße 4
15910 Schönwald, OT Schönwalde

Dr. Wilhelm Schäkel
Birkenallee 12
16909 Wittstock/Dosse, OT Zempow

(službny zyglišk)

Welzow

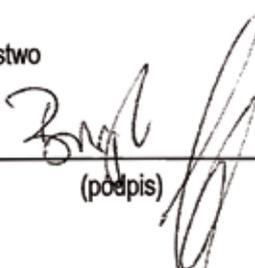
(město /wjas)

, dnja

04.06.2015

(datum)

Wótgłosowańske zastoijnstwo



 (pópis)

**LAND BRANDENBURG****Landesamt für
Ländliche Entwicklung,
Landwirtschaft und
Flurneuordnung**

Abteilung 2

Landentwicklung und Flurneuordnung

Landesamt für Ländliche Entwicklung, Landwirtschaft und Flurneuordnung | Karl-Marx-Straße 21 | 15926 Luckau

Flurbereinigungsverfahren Welzow-Süd**Verfahrensnummer: 6001 L****Schlussfeststellung**

Im Flurbereinigungsverfahren Welzow-Süd wird gemäß § 149 Flurbereinigungsgesetz (FlurbG)¹ die Schlussfeststellung erlassen und folgendes festgestellt:

Die Ausführung des Flurbereinigungsplanes einschließlich seiner 3 Nachträge ist bewirkt. Den Beteiligten stehen keine Ansprüche mehr zu, die im Flurbereinigungsverfahren hätten berücksichtigt werden müssen.

Die öffentlichen Bücher sind berichtigt.

Die Aufgaben der Teilnehmergeinschaft sind abgeschlossen. Damit erlischt die Teilnehmergeinschaft des Flurbereinigungsverfahrens Welzow-Süd als Körperschaft des öffentlichen Rechts gemäß § 149 Abs. 4 FlurbG. Es erlöschen auch die Rechte und Pflichten des Vorstandes der Teilnehmergeinschaft für das o.g. Verfahren.

Das Flurbereinigungsverfahren ist mit der Zustellung der unanfechtbaren Schlussfeststellung an die Teilnehmergeinschaft beendet.

Gründe

Der Abschluss des Flurbereinigungsverfahrens durch die Schlussfeststellung ist sachlich gerechtfertigt. Der Flurbereinigungsplan einschließlich seiner 3 Nachträge wurde in allen Teilen ausgeführt. Insbesondere ist das Eigentum an den neuen Grundstücken auf die im Flurbereinigungsplan und seiner Nachträge genannten Beteiligten vollständig übergegangen.

Gemeinschaftliche Anlagen wurden nicht ausgebaut. Ein Plan nach § 41 FlurbG wurde nicht aufgestellt. Pflichten zur laufenden Unterhaltung sind für die Teilnehmergeinschaft nicht entstanden.

Da somit weder Ansprüche der Beteiligten noch sonstige Angelegenheiten vorhanden sind, die im Flurbereinigungsverfahren hätten geregelt werden müssen, ist das Verfahren durch die Schlussfeststellung abzuschließen.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese Schlussfeststellung kann innerhalb eines Monats Widerspruch erhoben werden. Die Frist beginnt mit dem 1. Tag der öffentlichen Bekanntmachung.

¹ FlurbG in der Fassung der Bekanntmachung vom 16. März 1976 (BGBl. I S. 546), zuletzt geändert durch Gesetz vom 19. Dezember 2008 (BGBl. I S. 2794)

Der Widerspruch ist beim

Landesamt für Ländliche Entwicklung, Landwirtschaft und Flurneuordnung,
Dienstsitz Luckau
Karl-Marx-Straße 21
15926 Luckau

schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen.

Gegen die Schlussfeststellung steht auch dem Vorstand der Teilnehmergeinschaft der Widerspruch an die obere Flurbereinigungsbehörde zu.

Groß Glienicke, den 04.05.2015

Im Auftrag


Großelindemann



Ab sofort neue Rufnummern für den Fachbereich Gesundheit in der Spremberger Außenstelle

Für den Fachbereich Gesundheit des Landkreises Spree-Neiße am Außenstandort Spremberg / Lustgartenstraße 3 gelten ab sofort folgende neue Rufnummern:

Sachgebiet Gesundheitsschutz:
(03563) – 57 – 75311 und
(03563) – 57 – 75312

Sachgebiet Jugendärztlicher Dienst:
(03563) – 57 – 75324 und
(03563) – 57 – 75325

Sachgebiet Zahnärztlicher Dienst:
(03563) – 57 – 75332 und
(03563) – 57 – 75334 und
(03563) – 57 – 75337

Sachgebiet Sozialpsychiatrischer Dienst:
(03563) – 57 – 75343

Fax-Nummer: (03563) – 57 – 75389

Bitte beachten Sie, dass unter den bisherigen Rufnummern keine Erreichbarkeit mehr gegeben ist.

Pressestelle Landkreis Spree-Neiße
Ihre Ansprechpartner:
Pressestelle Landkreis Spree-Neiße
E-Mail: pressestelle@lkspn.de

Silvia Friese Telefon: 03562 986-10006 Fax: 03562 986-10088
Marit Nicolai Telefon: 03562 986-10017 Fax: 03562 986-10088

Bekanntmachung der Beschlüsse aus der Mitgliederversammlung der Jagdgenossenschaft Welzow

Beschlussfassungen der Mitgliederversammlung am 26.03.2015:

TOP 6 - Der Haushaltsplan für das Jagdjahr 01.04.2015 bis 31.03.2016 wurde in der vorliegenden Fassung vom 26.03.2015 einstimmig beschlossen.

TOP 7 - Analog der zurückliegenden Jagdjahre wurde einstimmig beschlossen den Reinertrag in der Genossenschaftskasse zu belassen.

TOP 8 - Als Aufwandsentschädigung für die Vorstandsmitglieder, Kassenführer und Rechnungsprüfer wurden 100 € einstimmig beschlossen.

TOP 10 u. 11 - Für den Zeitraum vom 01.04.2015 bis zum 31.03.2019 wurden einstimmig gewählt:

- Jagdvorsteher: Herr Uwe Bullan
- Stellvertreter des Jagdvorstehers: Herr Detlef Pusch
- 1. Beisitzer und Schriftführer: Herr Ehrhard Sturm
- 2. Beisitzer und Stellvertreter des Schriftführers: Herr Gerhard Rösch
- Kassenführer: Frau Helga Müller
- Rechnungsprüfer: Herr Horst Buder u. Herr Karl-Heinz Jannaschk

TOP 12 - Der Beschluss zum Kostenausgleich zur Ausstattung der Jahreshauptversammlung wurde einstimmig gefasst.

Jagdvorsteher
Uwe Bullan

Sehr geehrte Eltern,

in unseren Kindereinrichtungen (Kita, Schule, Hort) sind Kopfläuse festgestellt worden. Die betroffenen Kinder werden so lange vom Besuch der Einrichtung ausgeschlossen, bis die Gefahr einer Weiterverbreitung nicht mehr zu befürchten ist. Kopflausbefall hat nichts mit fehlender Sauberkeit zu tun. Ursache sind vielmehr zwischenmenschliche Kontakte, hauptsächlich von „Haar zu Haar“, insbesondere in Gemeinschaftseinrichtungen für Kinder und Jugendliche.

Allgemeine Hinweise zur Haarkontrolle und zum Umgang mit Kopfläusen!

Untersuchen Sie den behaarten Kopf Ihres Kindes auf Läuse und Eier (Nissen).
 Hierzu eine Haarpflegespülung auf das gut nasse Haar auftragen und mit einem normalen Kamm entwirren.
 Das Haar mit einem Läusekamm Strähne für Strähne vom Haaransatz bis in die Spitzen durchkämmen.
 Den Kamm nach jedem Durchkämmen wiederholt auf einem hellen Tuch oder Küchenpapier abwischen solange bis keine Läuse oder Nissen darauf zu sehen sind. Dann gehen Sie zum nächsten Haarabschnitt über.
 Ist das ganze Haar durchgekämmt, spülen Sie die verbliebene Haarspülung gründlich aus und belassen das Haar tropfnass. Entwirren Sie das Haar mit einem normalen Kamm.
 Werden Läuse oder Nissen gefunden, auch die übrigen Familienmitglieder kontrollieren und alle Betroffenen sofort behandeln.

Nissen kleben gewinkelt auf einer Seite des Haares und sind weiß bis bräunlich und besonders gut hinter den Ohren sowie in der Schläfen- und Nackengegend zu entdecken. Sie haben etwa die Größe eines Sandkorns und können vom Auge gerade noch erkannt werden.

Nissen werden leicht mit Schuppen verwechselt. Diese kleben jedoch nicht wie Nissen am Haar, sondern können leicht gelöst werden und sind von unregelmäßiger Form. Wenn Sie nicht sicher sind, nehmen Sie eine Lupe zur Hilfe.

Läuse werden nur selten gesehen. Sie sind lichtscheu und verschwinden sofort im Dunkeln. Ausgewachsene Läuse haben etwa die Größe eines Sesamsamens.

St. Horke
 SB allgemeine Verwaltung



Endlich Sommerferien!

Liebe Kinder aus Welzow und Umgebung, das Schuljahr ist endlich geschafft und der Sommer ist da, das Freibad geöffnet nun kann es losgehen, die schönsten 6 Wochen im Jahr. Die Stadt Welzow wünscht allen Kindern der Grundschule und auch den Jugendlichen, die weiterbildende Schulen besuchen, schöne, erholsame und auch spannende Sommerferien.

St. Horke
 SB Allg. Verwaltung

Geburtstage und Jubiläen

Gemäß § 33 Abs. 6 des Gesetzes über das Meldewesen im Land Brandenburg (Brandenburgisches Meldegesetz - BbgMeldeG) vom 25.06.1992 GVBl. I, S. 10), hat jeder Bürger ein Widerspruchsrecht zur Auskunftserteilung über seine Alters- und Ehejubiläen. Jeder Einwohner, der es nicht wünscht, dass sein Alters- und Ehejubiläum veröffentlicht wird, hat die Möglichkeit dies der Mitarbeiterin des Einwohnermeldeamtes schriftlich mitzuteilen. In diesem Zusammenhang bitten wir alle Ehepaare der Stadt Welzow, die das Fest der Goldenen Hochzeit begehen, dies auch dem Einwohnermeldeamt zu melden, da die Bürgermeisterin die Paare ehren möchte.

Die Stadt Welzow gratuliert!



in Welzow

01.07.1935	Schneekönig, Grete	zum 80. Geburtstag			
02.07.1937	Liebig, Manfred	zum 78. Geburtstag	09.07.1939	Wenzke, Ingeburg	zum 76. Geburtstag
02.07.1934	Prübner, Irmgard	zum 81. Geburtstag	10.07.1939	Dommaschk, Kristina	zum 76. Geburtstag
02.07.1943	Schönig, Ilse	zum 72. Geburtstag	11.07.1942	Spiegel, Ursula	zum 73. Geburtstag
03.07.1938	Richter, Klaus	zum 77. Geburtstag	13.07.1938	Krawietz, Regine	zum 77. Geburtstag
05.07.1939	Bönisch, Albert	zum 76. Geburtstag	13.07.1942	Reichelt, Helga	zum 73. Geburtstag
05.07.1934	Fentrohs, Manfred	zum 81. Geburtstag	14.07.1934	Gregor, Marianne	zum 81. Geburtstag
05.07.1944	Klug, Gisela	zum 71. Geburtstag	14.07.1939	Korsch, Jutta	zum 76. Geburtstag
07.07.1930	Rother, Ursula	zum 85. Geburtstag	14.07.1919	Labat, Maria	zum 96. Geburtstag
08.07.1943	Schwippl, Helga	zum 72. Geburtstag	14.07.1923	Leuchtenberger, Lotte	zum 92. Geburtstag
08.07.1930	Stelzer, Brigitte	zum 85. Geburtstag	14.07.1927	Linke, Herta	zum 88. Geburtstag

15.07.1944	Breitfeld, Hans-Jürgen	zum 71. Geburtstag	25.07.1921	Hanuschka, Richard	zum 94. Geburtstag
15.07.1940	Szonn, Aribert	zum 75. Geburtstag	27.07.1938	Morgner, Sigrid	zum 77. Geburtstag
16.07.1940	Bewersdorff, Edda	zum 75. Geburtstag	28.07.1941	Seiffert, Gerd	zum 74. Geburtstag
16.07.1945	Buckowitz, Margitta	zum 70. Geburtstag	29.07.1938	Lindner, Werner	zum 77. Geburtstag
16.07.1925	Stürtzbecher, Walter	zum 90. Geburtstag	29.07.1942	Proske, Therese	zum 73. Geburtstag
17.07.1943	Schulz, Marieta	zum 72. Geburtstag	30.07.1939	Spiegel, Rudolf	zum 76. Geburtstag
18.07.1941	Bartz, Peter	zum 74. Geburtstag	31.07.1933	Gramer, Gotthard	zum 82. Geburtstag
18.07.1943	Böhm, Gertraude	zum 72. Geburtstag	31.07.1939	Lehmann, Wilfried	zum 76. Geburtstag
18.07.1937	Peter, Ursula	zum 78. Geburtstag	31.07.1940	Schabeck, Wolfgang	zum 75. Geburtstag
19.07.1925	Psyk, Marie	zum 90. Geburtstag	31.07.1938	Weichelt, Heinz	zum 77. Geburtstag
20.07.1934	Hentschel, Wolfgang	zum 81. Geburtstag	31.07.1940	Werner, Gerd	zum 75. Geburtstag
20.07.1934	Poreschack, Werner	zum 81. Geburtstag			
20.07.1933	Scharfenberg, Anita	zum 82. Geburtstag	in Proschim		
22.07.1940	Braun, Heinz	zum 75. Geburtstag	01.07.1943	Brandt, Margarete	zum 72. Geburtstag
22.07.1934	Schombel, Günter	zum 81. Geburtstag	02.07.1936	Schedel, Edith	zum 79. Geburtstag
22.07.1942	Starke, Eberhard	zum 73. Geburtstag	12.07.1939	Merting, Wilfred	zum 76. Geburtstag
22.07.1943	Winter, Eveline	zum 72. Geburtstag	24.07.1940	Nitsche, Helga	zum 75. Geburtstag
23.07.1926	Geppert, Irene	zum 89. Geburtstag	26.07.1929	Bartusch, Günther	zum 86. Geburtstag
23.07.1937	Haase, Sigrid	zum 78. Geburtstag	30.07.1936	Attula, Anna	zum 79. Geburtstag
23.07.1931	Lehmann, Margarete	zum 84. Geburtstag	30.07.1932	Räbiger, Sigrid	zum 83. Geburtstag
24.07.1942	Erfurth, Brigitte	zum 73. Geburtstag	30.07.1929	Schubanz, Anna	zum 86. Geburtstag
25.07.1924	Freund, Maria	zum 91. Geburtstag			

Geschichte und Kultur

Veranstaltungsplan der Stadt Welzow 2015

Juli 2015

08.07.2015	AG Keramik im ATZ Welzow ab 18 Uhr Fabrikstraße 02 03119 Welzow	ATZ Welzow e.V.	17.07.-07.08. 2015	Ferienspiele von 10-15 Uhr Kultur- und Gemeindezentrum Alte Dorfschule Schulstraße 6 03119 Welzow	Alte Dorfschule
09.07.2015	Archäologische Wanderung mit Steinzeitimbiss *im ATZ Welzow Fabrikstraße 02 03119 Welzow	ATZ Welzow e.V.	23.07.2015	Archäologische Wanderung mit Steinzeitimbiss im ATZ Welzow Fabrikstraße 02 03119 Welzow	ATZ Welzow e.V.
10.07.2015	Archäologische Radwanderung mit Steinzeitimbiss	ATZ Welzow e.V.	24.07.2015	Archäologische Radwanderung mit Steinzeitimbiss	ATZ Welzow e.V.
15.07.2015	AG Spinnen Spinnen im ATZ Welzow ab 17 Uhr Fabrikstraße 02 03119 Welzow	ATZ Welzow e.V.	25.+26.07..2015	Aus dem Feuer geboren Bronze gießen wie zur Bronzezeit	ATZ Welzow e.V.
16.07.2015	Scools- aut Party Kultur- und Gemeinde- zentrum Alte Dorfschule Schulstraße 6 03119 Welzow	Alte Dorfschule	26.7.-01.8.2015	Ferien-Abenteuercamp im ATZ Welzow Fabrikstraße 02 03119 Welzow	ATZ Welzow e.V.
16.07.2015	Das ATZ kocht Kulinarische Aktiv-Reise durch die Vorgeschichte	ATZ Welzow e.V.			



**Kultur- und Gemeindezentrum
„Alte Dorfschule“
Schulstraße 6, in Welzow**

Öffnungszeiten:

Mo. 8.30 – 14.30 Uhr
Di 8.30 – 17.30 Uhr
Mi. 8.30 – 13.00 Uhr
Do. 8.30 – 17.30 Uhr
Fr. 8.00 – 14.30 Uhr

Telefon: 035751-27763
Fax: 035751-279909
Ansprechpartner:
Frau Hellwig, Telefon 035751-27763
e-mail: alte-dorfschule@gmx.de, www.welzow.de

Juli 2015

montags	ab 14.00 Uhr	Gitarrenunterricht/Musik- und Kunstschule
dienstags	17.00 - 18.30 Uhr	Chorprobe Heimatchor Welzow
	18.30 Uhr	Englisch Sprachkurs über die Volkshochschule
mittwochs	14.30 - 15.30 Uhr	Reha-Sport I
Anmeldung/ Rückfragen: Frau Pätz, Volkssolidarität Spremberg, Georgenstraße 37, Tel. 03563- 60 90 312, oder 0162-98 99 730 Freie Termine 16.00 & 17.00 Uhr !		
	17.00 Uhr	Spanisch Sprachkurs über die Volkshochschule
donnerstags	12.30 – 17.00 Uhr	Erziehungs- und Familienberatung (Außensprechstunde) des Albert- Schweitzer- Familienwerk Brandenburg e.V. (Anmeldung über 03563/ 34 88 531)
Do 14 tägig	17.00 - 19.00 Uhr	Mal- und Zeichenzirkel
Freitags	ab 13.00 Uhr	Klavierunterricht/Musik- und Kunstschule

Stadtbibliothek Welzow

Im Rahmen des öffentlichen Ringtausches mit der Kreisbibliothek Spremberg ist wieder eine Vielzahl neuer Bücher bei uns eingetroffen. Aus privaten Beständen haben wir ebenfalls Bücher für unsere Bibliothek erhalten. Schauen sie doch einfach mal herein, vielleicht ist auch für sie ein interessantes Buch dabei. Sollten sie Buchtitel bei uns nicht finden, haben wir die Möglichkeit, diese für sie in einer anderen Bibliothek auszuleihen.

Unsere Öffnungszeiten:

Mo. Geschlossen
Di 12.30 – 17.30 Uhr
Mi. Geschlossen
Do. 8.30 – 12.30 Uhr
Fr. Geschlossen

Wir haben gefeiert, jetzt sind wir 15 Jahre

Am Samstag, den 13.06.2015 haben wir, die Alte Dorfschule Welzow und das Soziale Netzwerk Welzow zum großen Kinderfest in das Welzower Kulturhaus eingeladen. 15 Jahre Alte Dorfschule und das 13. Kinderfest wurden mit einem tollen Programm und bunten Angeboten gefeiert. 8 Netzwerkpartner haben das Fest organisiert: Kita Piffikus;

Kita Spatzennest; das Evangelische Seniorenzentrum; der Seniorenclub Goldener Herbst, die Feuerwehr; die Tagesmutter von den Trommelhasen, das Albert Schweizer Familien Werk und die Alte Dorfschule Welzow.

Aber nicht nur die Einrichtungen waren vertreten, sondern auch viele ehrenamtliche Helfer, denen wir an dieser Stelle auch recht herzlich danken möchten.

Zu unserem Fest haben wir traditionsgemäß eine Kindergartengruppe aus Maszewo eingeladen. Die Kleinen 4 und 5 jährigen haben sich sehr gefreut über die vielfältigen Angebote. Der erste Flohmarkt ist bei den Anbietern und Käufern gut angekommen.

Den Abschluss bildete die Auslosung der Gewinner unseres Quizz und die Zauberlehrstunde aus Hogwarts.



Angebote Kinder-und Jugendtreff Monat Juli

Ansprechpartner: Anja Thürmer
(Dipl.-Sozialarbeiter/-päd.)

Sprechzeiten: Dienstag 14.00 - 17.30 Uhr
Donnerstag 15.00 - 17.30 Uhr

Kummerstunde: Donnerstag 14.00 - 15.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Telefon: 035751/ 27 76 3
E-Mail: a.thuermer@alte-dorfschule-welzow.de

Langeweile nach der Schule? Das muss doch nicht sein. In unserem Kidz-Club könnt ihr jeden Dienstag und Donnerstag an originellen Aktionen teilnehmen. Ein Nachmittag voller kreativer Spiel- und Spaßideen für Groß und Klein ab 6 Jahren.

Veranstaltungsplan Monat Juli

Angebote von 15.00-17.30 Uhr

02.07.2015	Knetgummi selber machen
07.07.2015N	Abfall-Zebra (upcycling)
09.07.2015	Bunte Hunde (Kreativ-Möchtest du auch Hundebesitzer werden?)
14.07.2015	gestalte einen Salzteig Bilderrahmen mit witzigen Bildern
16.07.2015	Schools out Party - Schule aus, endliche Ferien! 16.00-18.30 Uhr

**Liebe Eltern,
bald ist es soweit, es sind wieder Sommerferien!**

Wohin nur mit den lieben kleinen?
Ab dem 17.07.2015 bieten wir in der „Alten Dorfschule“ eine Vielzahl interessanter Aktivitäten und Projekte an.

vom 17.07- 07.08.2015
Dienstag - Donnerstag

- für Kinder von 6 bis 14 Jahren -

Die Ferienspiele beginnen um 10.00 Uhr und enden gegen 15.00 Uhr!
Teilnahmegebühr: 2,50 € pro Kind/ Tag,
Im Teilnehmerbeitrag ist ein Mittagessen für die Kinder mit inbegriffen.

Motto der Ferienspiele:

Endlich Sommer! Unter dem Motto „Alles ist möglich“ wollen wir gemeinsam unsere Kreativität ausleben.

Um rechtzeitige Voranmeldung wird gebeten!
Ansprechpartnerin: Anja Thürmer
Tel. 035751/ 277 63

ES WIRD GEBRAUCHT!

Für unsere nächsten Kreativkurse benötigen wir alte Stühle, Nachttische, Bettgestelle, kleine Schränkchen oder Tische aus Holz. Wer etwas Derartiges kostenfrei abzugeben hat, meldet sich bitte in der Alten Dorfschule Tel. 27763. Gern holen wir die Sachen bei Ihnen ab.

UNSER KRÄUTERGARTEN BRAUCHT PFLANZEN!



Ferienspiele-Kalender der „Alten Dorfschule“

<p>Di, 21.07</p> <p>Bastel Dir Deinen eigenen Fußball-Kicker</p> <p>Kicker-Spielen ist eine deiner Lieblingsbeschäftigungen?</p> <p>Leider hat nicht jeder so ein tolles Gerät zu Hause- doch du kannst es ändern ! Du kannst dir nämlich einen Kicker selbst basteln !</p>	<p>Mi, 22.07</p> <p>Kreatives Nähen</p> <p>Wir möchten eine Riesengroße – Stoffpuppe nähen, dafür brauchen wir dich!</p>	<p>Do, 23.07</p> <p>Schuhabstreifer bauen</p> <p>Kennst du das ? Dreckige Schuhe nach dem spielen mit Freunden im Garten, oder wenn du Großvater im Garten hilfst. Bau dir deinen Schuhabstreifer selbst !</p>
<p>Di, 28.07</p> <p>Alpaka (Kamel), wir bekommen Besuchein Tag rund um das Alpaka...Tiere hautnah zum anfassen</p>	<p>Mi, 29.07</p> <p>Wasser, Floß und los! Kreative Bastelarbeiten mit Naturmaterialien rund ums Wasser</p>	<p>Do, 30.07</p> <p>Wir gestalten uns ein Sommeroutfit ! Sonnenhut, T-Shirt, Badeschuhe, sei kreativ !</p>
<p>Di, 04.08</p> <p>Zwergenküche „Das-ess-ich-aber-nicht“ , Grünes und Gesundes, wir zeigen dir wie es lecker schmeckt und kochen gemeinsam ein leckeres Gericht.</p>	<p>Mi, 05.08</p> <p>Gestalte dein Kinderzimmer, wir bearbeiten alte Holzstühle, kleine Schränke usw....die du in deinem Kinderzimmer stellen kannst</p>	<p>Do, 06.08</p> <p>Kräuterwanderung Eine Wanderung über unsere Felder und Wiesen, mit Erklärung</p>



ALBERT SCHWEITZER
KINDERDÖRFER UND FAMILIENWERKE

ASF Brandenburg



ASF - Familien- und Nachbarschaftstreff „Sonnenaue“

Albert-Schweitzer-Familienwerk Brandenburg e.V.

Ansprechpartner: Kathrin Richter

Tel.: 035751 / 279904 oder 279907

Mobil: 0170 163 1152, E-Mail: www.sonnenaue@gmx.de

Öffnungszeiten

Montag	08.00 - 12.00 Uhr	12.30 - 18.00 Uhr (ab 16.00 Uhr in der MZH)
Dienstag	08.00 - 12.00 Uhr	12.30 - 15.00 Uhr
Mittwoch	08.00 - 12.00 Uhr	12.30 - 18.00 Uhr
Donnerstag	08.00 - 12.00 Uhr	12.30 - 15.00 Uhr
Freitag	08.00 - 13.00 Uhr	

Veranstaltungsplan Monat Juli 2015

Wöchentlich:

Montag	09.00 – 12.00 Uhr 16.00 - 17.30 Uhr	Offenes Angebot Miniclub Bewegungsspiele in der Mehrzweckhalle (Anleitung durch K. Richter)
Dienstag	13.00 – 15.00 Uhr	Musik-und Theaterwerkstatt
Mittwoch	15.00 – 16.30 Uhr	Treff Kunterbunt Bunter Nachmittag gemeinsam mit Kindern, Eltern oder Oma und Opa
	16.30 – 18.00 Uhr	Familienstammtisch Treff für die ganze Familie – Gespräche, Kreatives, Backen, Kochen und vieles mehr
Donnerstag	09.00 – 12.00 Uhr 13.00 – 15.00 Uhr	Offenes Angebot Lern- und Spielwerkstatt
Freitag	09.00 – 11.00 Uhr	Familienfrühstück jeden 2. und 4. Freitag im Monat

Mittwoch	01.07.2015 15.00 – 18.00 Uhr	Treff Kunterbunt/ Familienstammtisch Kreatives Gestalten mit Salzteig Teil I
Donnerstag	02.07.2015 10.00 – 12.00 Uhr	Nähkiste Unkosten nach Materialverbrauch

Mittwoch	08.07.2015 15.00 – 18.00 Uhr	Treff Kunterbunt/ Familienstammtisch Kreatives Gestalten mit Salzteig Teil II
----------	---------------------------------	--

Donnerstag	09.07.2015 10.00 – 12.00 Uhr	Nähkiste Unkosten nach Materialverbrauch
------------	---------------------------------	--

Freitag	10.07.2015 09.00 – 11.00 Uhr	Thematisches Familienfrühstück
---------	---------------------------------	-----------------------------------

Mittwoch	15.07.2015 15.00 – 18.00 Uhr	ASF Sommerfest Weitere Info's im Familientreff
----------	---------------------------------	--

Donnerstag	16.07.2015 10.00 – 12.00 Uhr	Nähkiste Unkosten nach Materialverbrauch
------------	---------------------------------	---

Dienstag	21.07.2015 10.00 – 12.00 Uhr	Rückenschule mit Mareen Lehmann u.a. Kind gerechtes bücken und heben (kostenfrei)
----------	---------------------------------	---

Mittwoch	22.07.2015 08.00 – 20.00 Uhr	Treff Kunterbunt/ Familienstammtisch
----------	---------------------------------	---

Tagesfahrt-Berlin-Legoland
Anmeldung bis zum 15.07.2015
Mehr Informationen unter Tel.: 035751-279904 oder direkt im
Familientreff

Donnerstag	23.07.2015 10.00 – 12.00 Uhr	Gesund, günstig und lecker „Somersmoothies“ Unkostenbeitrag: 1,50 € Anmeldung bis 21.07.2015
------------	---------------------------------	--

Freitag	24.07.2015 09.00 – 11.00 Uhr	Thematisches Familienfrühstück
---------	---------------------------------	-----------------------------------

Mittwoch	29.07.2015 15.00 – 18.00 Uhr	Treff Kunterbunt/ Familienstammtisch Sommer, Sonne, Sonnenschein alle wollen draußen sein, Schwimmbad-Nachmittag Unkostenbeitrag 0,50 €/ Pers.
----------	---------------------------------	--

Donnerstag	30.07.2015 09.00 – 12.00 Uhr	Radtour – Welzow und Umgebung Anmeldung bis 29.07.2015
------------	---------------------------------	---

Für alle Krabbelkinder

Wer kindergerechte Beschäftigung für sein unter 3 jähriges Kind sucht, sich mit anderen Eltern gerne über verschiedenen austauschen möchte oder vielleicht interessanten Themen zu hören möchte, ist zu unseren Krabbelstunden von Montag bis Freitag recht herzlich im ASF Familientreff Welzow, Schulstraße 6 eingeladen. Die Teilnahme ist kostenlos und alle Angebote können je nach Interessen der Kinder und Eltern variiert werden.

Angebotszeiten:

Montag:	15.00- 16.00 Uhr	Wir bewegen uns! (diese Angebotsstunde findet in der Mehrzweckhalle an der Grundschule statt)
Dienstag:	09.00- 12.00 Uhr	Wir singen und musizieren!
Mittwoch:	09.00- 12.00 Uhr	Wir sind kreativ!
Donnerstag:	09.00- 12.00 Uhr	Lesemäuse
Freitag:	10.00- 13.00 Uhr	Themenkaffee

Besondere Angebote der Eltern-Kind-Gruppe (Gäste sind herzlich willkommen)

Dienstag 21.07.2015	10.00 – 12.00 Uhr	Rückenschule mit Mareen Lehmann u.a. Kindgerechtes bücken und heben (kostenfrei) Familienfrühstück
---------------------	-------------------	--

Jeden 2. und 4. Freitag im Monat treffen sich Eltern mit ihren Kinder zum gemeinsamen Familienfrühstück im Familientreff. Hier hat jeder die Möglichkeit sich über zukünftigen Veranstaltungen zu informieren und auch neue Vorschläge zu unterbreiten.



Volkssolidarität Ortsgruppe Welzow Monatsplan Juli 2015



29.07.2015	14.00Uhr	Romme
	14.30Uhr	Reha-Sport
30.07.2015	12.30Uhr	gemeinsames Mittagessen anschließend Rätselstunde

01.07.2015	14.00Uhr	Romme
	14.30Uhr	Reha-Sport
02.07.2015	14.00Uhr	„Alles singt“
07.07.2015	13.30Uhr	Ausfahrt nach Klein-Partwitz
08.07.2015	14.00Uhr	Romme
	14.30Uhr	Reha-Sport
09.07.2015	14.00Uhr	Geburtstag d. Quartals
13.07.2015	14.00Uhr	Radeln, Romme
	14.00Uhr	Diabetiker
14.07.2015	12.30Uhr	Gymnastik
15.07.2015	14.00Uhr	Romme
	14.30Uhr	Reha-Sport
16.07.2015	14.00Uhr	Dart
20.07.2015	14.00Uhr	Kegeln, Romme
21.07.2015	14.00Uhr	Grill u. Eisparty
22.07.2015	14.00Uhr	Romme
	14.30Uhr	Reha-Sport
23.07.2015	14.00Uhr	kleines Sportfest
27.07.2015	14.00Uhr	Radeln, Romme
28.07.2015	12.30Uhr	Gymnastik
	14.00Uhr	Bingo

**Der Club ist für alle offen. Di und Do fährt die Taxe nach Voranmeldung. Ansprechpartner der Club 27764, Frau Kernchen 13108 und Frau Laurisch 10886
Herzlich Willkommen!**

Eröffnung der **22. Brandenburger Seniorenwoche**

Wie in jedem Jahr fand im Juni die Seniorenwoche statt. Die Eröffnungsfeier am 06.06.2015 wurde dieses mal in der „Grünen Mitte“ durchgeführt. Es haben der Seniorenbeirat der Stadt Welzow, „Nächstenliebe“ und die Investoren Mattig und Lindner eingeladen.

Es war an diesem Tag sehr warm, jedoch davon ließen sich circa 150 Personen nicht abhalten. Musikalisch umrahmte das Lausitzer Blasorchester. Die Moderation hatte der Humorist, Sänger und Entertainer Heiko Harig. Aus dem Rücklauf wurde ein positives Echo vernommen. Wir hoffen weiterhin gute Veranstaltungen durchführen zu können.
Seniorenbeirat der Stadt Welzow

Ausstellungseröffnung am 23.07.2015 um 19.00 Uhr

im Wendischen Haus, 03046 Cottbus August- Bebel- Str. 82

Personalausstellung Jürgen Roy

Die neue Ausstellung im Wendischen Haus zeigt Arbeiten des Forster Künstlers Jürgen Roy. Die ausgestellten Werke sind in Aquarell, Ölpastell, Radierung, Bleistift- oder Federzeichnung. Portraits und Stilleben gehören zu seinem Repertoire und sind in der aktuellen Ausstellung im Wendischen Haus zu sehen. Seine Werke spiegeln die Liebe zur Natur in wild romantischen Szenen, hohen Himmeln und niedrigen Horizonten wider.

Jürgen Roy, Jahrgang 1939 ist Urforster und machte seinen ehemaligen Beruf als Maler zu seiner Berufung, um sich auch in seiner Freizeit mit der Malerei zu befassen. Mit Mitgliedschaften in Arbeitsgemeinschaften für Malerei und Grafik in Cottbus und Forst und mit einem Fernstudium an der Hochschule für Bildende Künste Dresden vervollkommnete er sein Talent.

Musikalisch gestalten wird den Abend das Duo „Słowjańske barwy“

Die Ausstellung ist vom 24.07.2015 bis zum 23.10.2015 täglich Montag bis Freitag von 10.00 Uhr bis 16.30 Uhr und am Wochenende und feiertags nach Vereinbarung zu sehen.

Sorbische Kulturinformation LODKA
August-Bebel-Str. 82
03046 Cottbus

Tel. 0355 – 485 76 468
Fax 0355 – 485 76 469
e-mail: stiftung-lodka@sorben.com



Vereine und Organisationen

KSV Borussia 55 informiert

Seit 60 Jahren gibt es unseren Verein, das ist ein Grund zum fröhlichen Beisammensein. Insgesamt haben wir ein einstimmiges Urteil gefällt, Kegeln ist für uns der schönste Sport der Welt.



60 Jahre KSV Borussia 55 Welzow ist ein Grund zum Feiern aber auch des Rückblickens, des Erinnern, Danke zu sagen und diese Sportler zu ehren, welche schon 60 Jahre treues Mitglied des Vereins sind. Aber im Vordergrund der Festwoche, welche vom 06.06. -13.06. stattfand, standen die sportlichen Aktivitäten. Auftaktveranstaltung war das Städteturnier der Senioren, welches schon zur Tradition geworden ist und in diesem Jahr zum zwanzigsten Mal stattfand. Den heißbegehrten Pokal holte sich die Mannschaft von SC Riesa (2108 Kegel) vor ESV Lok Elsterwerda (2031 Kegel) und KV Lauchhammer (1815 Kegel). Der Gastgeber landete auf Platz 4 mit 1788 Kegel gefolgt von FSV Lützen mit 1775 Kegel. Bester Einzelspieler des Turniers war Lutz Antrag aus Riesa mit 531 Kegel. Es folgte das Nachwuchsturnier zwischen BSV Grün-Weiß Friedrichshain, TSV 1903 Groß-Kölnitz und dem Gastgeber. Hier gingen je Mannschaft 3 Spieler an den Start a 100 Wurf in die Vollen. Der Pokal ging an Groß-Kölnitz (1291 Kegel), gefolgt von Friedrichshain (1270 Kegel) und Welzow (1226 Kegel). Hier war der beste Einzelspieler mit jeweils 483 Kegel Don Bittkow von Kölnitz und Yannick Noack aus Friedrichshain. Das Turnier der Welzower Vereine war ein weiterer Höhepunkt der Festwoche. Es wurden alle Welzower Vereine eingeladen, nur schade, dass das Interesse begrenzt war. Jeder der im Verein tätig ist, weiß wieviel Zeit die Planung, Vorbereitung und Durchführung in Anspruch nehmen. Jede Vereinsmannschaft bestand aus 3 Spielern a 40 Wurf in die Vollen. Am Ende siegte mit Abstand der WCC e.V. (643 Kegel), vor den Freizeitkeglern vom KSV Borussia 55 Welzow (527 Kegel) gefolgt vom WSV Germania 99 e.V. (492 Kegel). Beste Einzelspielerin war Danica Brzezinski von Welzow mit 228 Kegel. Das Resümee dieses Turniers eine Wiederholung im kommenden Jahr. Am Ende der Festwoche stand noch das Damen- und Herrenturnier auf dem Programm. Hier wurde wie gewohnt je Mannschaft 4 Spieler a 120 Wurf gespielt. Bei den Damen siegte mit Abstand die I. Mannschaft von Welzow (2152 Kegel), gefolgt von KSV Zülzdorf (1940 Kegel) und der II. Welzower Mannschaft mit 1867 Kegel. Beste Einzelspielerin war Ramona Streblov mit 548 Kegel. Bei den Herren siegte Friedrichshain mit 1982 Kegel ganz knapp vor dem Gastgeber mit 1977 Kegel. Bester Einzelspieler war Sven Blechstein von Friedrichshain mit 537 Kegel. Anlässlich des Vereinsjubiläums gab es dann einen zusätzlichen Grund zur Freude. Die Sparkasse Spree-Neiße, vertreten durch Andrea Dehmel, als langjähriger Sponsor, überreichte dem Damenteam einen Scheck und hofft auf weiterhin sportliche Erfolge in der Bundesliga Classic-Kegeln. Abschließend möchte sich der Verein bei allen Beteiligten die zum Gelingen der Festwoche beitrugen, ganz herzlich bedanken, insbesondere bei der Stadt Welzow.



Bärbel Petschick

Kindertag im Ev. Kindergarten

*„Erzieht eure Kinder ohne zu viel Strenge
..... mit andauernder zarter Güte, jedoch ohne Spott.“*

-Johann Friedrich Oberlin – Gründer vieler Kleinkindschulen und kirchlichen Stiftungen

Mit einem reichhaltigen und gesunden Frühstück, das die Eltern liebevoll zusammengestellt hatten, begann unser Kindertag. Bei wunderschönem Wetter startete auch unser 1. Höhepunkt gleich danach im Garten. Die Kinder der Mittel- und Großgruppe hatten die Möglichkeit ihre Geschicklichkeit auf einem Fahrrad Parcour zu zeigen. Mit Applaus wurde jeder Radfahrer im Ziel gefeiert und erhielt eine Fahrradplakette.

Bild 1

Mitten im Trubel stand plötzlich unsere Bürgermeisterin Frau Zuchold und brachte noch eine Kindertags Überraschung für Alle mit.

Bild 2

Nach einer Nasch- und Trinkpause konnten nun die Kleinen unserem Gast zeigen, wie sie schon mit Laufrädern fahren können. Der 2. Höhepunkt war ein „Frisbeescheiben-Zielwurf“. Mitten im Garten hing eine bunte Girlande aus Frisbeescheiben. Mit einem Ballwurf konnten sich die Kinder eine Scheibe in ihrer Lieblingsfarbe herunterwerfen und als Geschenk mit nach Hause nehmen.

Bild 3

Der 3. Höhepunkt war ein Picknick am Nachmittag, auf dem Proschimer Spielplatz. Zwischendurch gab es lustige Spiele und Aktivitäten mit den Eltern und Kindern. Aber auch für entspannte, gemütliche Gespräche war Zeit und ließen den Nachmittag schnell vergehen. Pünktlich zur Verabschiedung kamen die ersten Tropfen vom Himmel. Das Wetter hatte bis zum Schluss gehalten und Alle freuten sich auf den langersehnten Regen – was für ein Segen. Das Team des Ev. Kindergartens



Kindertag in Maszewo

Am 1. Juni 2015 fuhren 15 Kinder und zwei Begleiter der Grundschule Welzow auf Einladung der polnischen Grundschule nach Rybaki/Maszewo, um dort gemeinsam bei einem Kinderfest den Internationalen „Tag des Kindes“ zu feiern. Eine schöne Tradition, die mittlerweile jedes Jahr einen gegenseitigen Besuch in den Schulen auf beiden Seiten der Grenze mit sich bringt.



In diesem Jahr waren es Kinder der 2. bis 4. Klasse, die sich gemeinsam mit ihrer Lehrerin Frau Ulbrich und Frau Köstner, auf den Weg machten.

Nach einer langen Busfahrt wurden die Kinder in Rybaki/Maszewo von den dortigen Lehrerinnen und Kindern sehr herzlich empfangen, mit Saft, Kuchen und Bonbons bewirtet und anschließend zum gemeinsamen Spiel auf mehreren Hüpfburgen eingeladen. Schnell waren die Hemmungen überwunden und auch die Sprachprobleme waren für die Kinder kein Hindernis. Fußball ist international, zum Spielen braucht es keine Worte und so wurden schnell Namen und Adressen ausgetauscht. Ein Rundgang durch die Klassenräume ließ uns staunen, denn die Ausstattung der Schule ist sehr modern und ließ uns auch ein wenig neidisch werden.

Um 13.00 Uhr fuhren wir in das Weißstorchmuseum nach Kwopot. Dort erfuhren die Kinder viel Interessantes über den Storch, seinen Schutz und seine Verbreitung. Da dort deutsch gesprochen wurde, hatten die Kinder natürlich keine Probleme, hörten sehr aufmerksam zu und waren mit Eifer bei der Sache. Nach der Rückfahrt nach Rybaki konnten sich alle noch einmal bei einem leckeren Mittagessen stärken. Leider war dann auch dieser Tag schon wieder zu Ende und wir wurden sehr herzlich verabschiedet. Es ging wieder nach Hause. Schade, denn es hat allen sehr gut gefallen und wir waren alle begeistert. Es war ein sehr angenehmer Aufenthalt und die Herzlichkeit war von allen Beteiligten zu spüren.

Wir sagen Danke an alle, die uns diese Fahrt ermöglicht haben. Ein besonderes Dankeschön gilt Frau Köstner, die uns mit ihren Sprachkenntnissen als Dolmetscherin unterstützt hat.

Do widzenia! Auf Wiedersehen!

Im Auftrag der Delegation
Barbara Ulbrich



Die Sonne lachte für die Volleyballer

Immer am zweiten Wochenende im Juni findet auf der Sportanlage des VSV Tempo Welzow das Vereinsfest der Volleyballer statt

17 Teams spielten auch in diesem Jahr am 13.06.2015 um die attraktiven Preise, gesponsert unter anderem von der Sparkasse Welzow, vielen Dank an dieser Stelle dafür.

Auf dem Hartplatz kämpften die Männer um den Wandelpokal und auf den Beachfeldern spielten die Frauen- und Mixmannschaften um die Verteilung der Plätze.

Pünktlich um 10.00 Uhr starteten die Wettkämpfe bei purem Sonnenschein.

Manuela Krawietz, die 1. Vereinsvorsitzende und Stellvertreter Matthias Rothe begrüßten alle Gäste vor allem aber unsere Freunde aus der Tschechei- Karolinka mit ihren Familien, die schon am Donnerstag nach Welzow angereist waren.

Am Freitag hatte der Volleyballverein eine Exkursion in die Schokoladenmanufaktur „Felicitas“ und einen Besuch im Glaspavillon Döbern organisiert. Danach ging es an den Eichweiger Badeseesee, wo bei einem Picknick und beim Baden alle Teilnehmer gemütliche Stunden verbrachten.

Nach der Begrüßung aller Sportler beim Vereinsfest ist es schon zu einer guten Tradition geworden, ein großes gemeinsames Gruppenbild von allen Teilnehmern zu machen. Als besondere Überraschung erhielten alle Volleyballer dieses Bild als Urkunde am Ende des Turniers. Einen herzlichen Dank dafür an Ingo Müller.

Nun endlich hieß es auf die Volleyballplätze und bei Temperaturen von über 30 °C für eine gute Platzierung kämpfen.

Gegen 17.00 Uhr waren dann alle Plätze verteilt.

Beim Männerturnier siegten die Volleyballer aus Karolinka und erhielten den Wanderpokal. Beim Frauen-Beachturnier gewannen die jungen Mädchen von der Sportschule aus Cottbus mit Alina Gaebel. Und bei dem Mix- Beachturnier, welches die letzten Spiele im warmen Regen spielten, siegten die Invaliden aus Cottbus.

Nach dem Turnier wurde von den Volleyballern des VSV Tempo Welzow wieder eine tolle Party organisiert und alle die dabei waren, amüsierten sich prächtig.

Am Sonntagmorgen hieß es wieder Abschied nehmen von unseren Freunden aus Karolinka. Einen Trost haben die Mitglieder vom VSV. Im August dieses Jahres steht der Gegenbesuch an und viele haben sich diesen Termin schon dick in ihren Kalender eingetragen.



Saison 2014/15 der Abteilung Billardkegeln des WSV Borussia 09

Die Billardkegler des WSV Borussia 09 belegten in der Abschlusstabelle der Saison 2014/15 den 6. Platz in der Kreisliga.

Damit wurde das angestrebte Ziel, der Klassenerhalt, geschafft.



Am 09. Juni traf man sich auf dem Sportplatz um den Vereinsmeister auszuspielen.

Hier siegte Roland Mühlport mit 471 Holz vor Bernd Grundmann mit 427 Holz und Horst Worlitz mit 402 Holz.

Mit diesem positiven Ergebnis im Rücken gelang Roland Mühlport einen Tag später ein noch größerer Erfolg.

Er gewann die Kreisbestenermittlung in Tschernitz mit sehr guten 515 Holz.

Zu diesen beiden Erfolgen gratuliert der Verein ganz herzlich dem Sportkameraden Roland Mühlport.

Der Ausblick auf die kommende Saison ist auch recht positiv, da es erstmals seit Jahren wieder eine zweite Mannschaft geben wird, die sich im Wettkampf bewähren will.

Dies geht nur, weil sich die Spieler der vergangenen Saison sich zum Verein bekennen und somit auch in der nächsten Saison für Borussia antreten, obwohl einige auch nicht in Welzow wohnen.

Zudem gibt es Zuwachs durch zwei neue Mitglieder.

Wir wünschen beiden Mannschaften viel Erfolg in der nächsten Saison und bedanken uns noch einmal für die Einsatzbereitschaft und die gezeigten Leistungen in der abgelaufenen Spielzeit.

Vorstand
WSV

2. Vereinsfest des Vereins der Freiwilligen Feuerwehr Welzow e.V.

Hiermit möchten wir bekannt geben, dass das 2. Vereinsfest verbunden mit dem 121 jährigen Bestehen der Freiwilligen Feuerwehr Welzow in diesem Jahr am

Freitag, den 11. September 2015 ab 19.00 Uhr
und am

Samstag, den 12. September 2015 ab 10.00 Uhr
stattfindet.

Wie gewohnt wird es an vielen verschiedenen Speisen und Getränken nicht fehlen.

Auch wird es es wieder eine Spielecke für unsere kleinen Gäste geben und natürlich ein anspruchsvolles Abendprogramm, welches wir jedoch aus organisatorischen Gründen erst kurz vorher bekannt geben werden.

Wir würden uns freuen, sie als unsere Gäste begrüßen zu dürfen !!!

Der Vorstand



Kindertag in der Kita „Pfiffikus“

Pünktlich um 13.30 Uhr eröffnete eine „bekannte“ Band unser diesjähriges Kinderfest anlässlich des Internationalen Kindertages. Ihre beliebten Songs ermunterten die Kinder zum Mitsingen und Mittanzen. Auch Frau Zuchold, unsere Bürgermeisterin wurde von der Musik angesteckt. Gut gelaut überbrachte sie allen Kindern ihre Glückwünsche und überreichte einen Büchergutschein. Dafür möchten wir uns recht herzlich bedanken!



Bei Spiel, Spaß, Sport und Leckereien begann das bunte Treiben an den verschiedenen Stationen.

Alle Sportler zeigten ihr Können beim Torwandschießen und Büchsenwerfen. Teamarbeit und Geschicklichkeit bewiesen unsere Kinder beim Umgang mit den Kübelspritzen der Feuerwehr. Kreativ experimentierten alle Künstler mit Rasierschaum und Farbe. Unser Schminkestand war bei den Kindern sehr beliebt. Mit Spannung erlebten wir die Entstehung schöner Masken.



Eine lange Schlange bildete sich an unserem Eisstand. Die ausgedehnte Wartezeit wurde mit einem leckeren Eisbecher belohnt.

Ein schöner Nachmittag - es war toll.

DANKE an alle, die uns bei den Vorbereitungen geholfen haben:

WSV „Borussia 09“ e. V.

Feuerwehr Welzow

Herr Fuhrmann

Frau Vietzke, unsere ehemalige Mitarbeiterin

Alle Kinder und Erzieher der Kita „Pfiffikus“

Keine Altersgrenze für Bildung Schule des Zweiten Bildungsweges Cottbus stellt sich vor

Am 31. August 2015 beginnt in der Schule des Zweiten Bildungsweges Cottbus ein neues Schuljahr. Jetzt können Erwachsene in diesem Jahr wieder alle Schulabschlüsse bis zur Allgemeinen Hochschulreife nachträglich erwerben.

Das ehemalige Cottbus-Kolleg freut sich jederzeit über Interessenten, die die Tageskurse, meist in der Zeit von 7:50 bis 15:00 Uhr besuchen möchten. Auch gibt es seit August 2013 die Möglichkeit das Abitur neben dem Beruf online zu erwerben.

Zukünftige Abiturienten haben die Möglichkeit den Vorkurs, der in jedem Jahr nach den Winterferien angeboten wird, in Anspruch zu nehmen, um sich dort Kenntnisse in den Fächern Mathematik, Deutsch und einer Fremdsprache zu 20 Wochenstunden über ein Schulhalbjahr aneignen zu können oder diese aufzufrischen.

Für unsere Einrichtung steht Bildung an erster Stelle und so entstehen keine zusätzlichen Kosten, lediglich ein Eigenanteil für Schulbücher. Auch kann jeder Schüler beim Amt für Ausbildungsförderung in Cottbus ein elternunabhängiges BAföG beantragen. Interessenten für die Allgemeine Hochschulreife sollten eine abgeschlossene Berufsausbildung oder eine mindestens dreijährige Berufstätigkeit nachweisen können und das 19. Lebensjahr vollendet haben.

Möchten auch Sie Schüler an unserer Bildungseinrichtung werden, dann senden Sie bitte schnellstmöglich Ihren tabellarischen Lebenslauf, für zukünftige Abiturienten den Nachweis über die Fachoberschulreife, sowie den Nachweis über eine abgeschlossene Berufsausbildung, zwei aktuelle Passfotos und zwei frankierte Fensterbriefumschläge (0,62 Euro) an die

Schule des Zweiten Bildungsweges Cottbus
Joliot-Curie-Straße 10
03050 Cottbus.



Fragen beispielsweise über die Abschlüsse der Sekundarstufe I richten Sie bitte an das Sekretariat (Tel. 0355 700133).

Genauere Informationen zum Abitur online und zu anderen Angeboten unserer Schule erfahren Sie auf unserer Internetseite www.szbw-cottbus.de.

Außerdem veranstaltet die Schule einen Tag der offenen Tür am 11. Juli 2015 in der Zeit von 10 bis 13 Uhr, wo sich Interessenten über alle Bildungsgänge der Schule informieren können.

Erstellt von Sebastian Kron

Soziale Dienste



Diakoniestation Welzow gGmbH
Cottbuser Straße 18 • 03119 Welzow
Tel.: 035751 / 12925 • Fax: 035751 / 27801

Wir helfen Ihnen und unterstützen Sie in allen Fragen der Pflege und Betreuung in Ihrem zu Hause:

Häusliche Krankenpflege • Hauswirtschaftliche Hilfe • Tagespflege • Soziale Beratung • Betreuungsangebote • Essen auf Rädern • ambulante Hospizarbeit • Hausnotrufdienst

Termine im Juli 2015:

Tagespflege	Montag bis Sonnabend, 9.00 - 15.00 Uhr
Sportgruppe	Unsere Sportgruppe macht Sommerpause und trifft sich erst im September wieder.
Gruppe der Abstinenzler	Freitag, 24.07., 15.30 Uhr
Soziale Beratung	Sozialarbeiterin Frau Margita Redlich, Montag bis Freitag zu unseren Bürozeiten, außerdem zu den Sprechstunden mittwochs, 10.00 - 12.00 Uhr sowie nach Vereinbarung

Information des Albert Schweizer Familienwerk Brandenburg e.V. - Welzower Tafel -

Sie erreichen uns in:

Welzow, Spremberger Straße 51
Telefon: 035751 20526
Fax: 035751 20526

Öffnungszeiten:	Montag	geschlossen
	Dienstag	10.00 Uhr bis 17.00 Uhr
	Mittwoch	10.00 Uhr bis 14.30 Uhr
	Donnerstag	10.00 Uhr bis 14.30 Uhr
	Freitag	10.00 Uhr bis 14.30 Uhr

Die Welzower Tafel können in Anspruch nehmen:

- Empfänger von Arbeitslosengeld I und II
- Empfänger von Hartz IV
- Gering verdienende Bürger und Rentner mit geringem Einkommen.

In der Tafel bekommen Sie Lebensmittel, die von Großhandelsketten, Lebensmittelherstellern, Privatgeschäften, Bäckereien und Fleischereien zur Verfügung gestellt werden. Diese Lebensmittel haben teilweise Verpackungsfehler, falsche Aufdrucke, beschädigte Verpackungen oder das Mindesthaltbarkeitsdatum steht kurz bevor.

Die Mitarbeiter der Welzower Tafel freuen sich über Ihren Besuch!

**Außersprechstunde des
Landkreises Spree-Neiße,
Fachbereich Kinder, Jugend und Familie,
Allgemeiner Sozialer Dienst**

- Hilfen zur Erziehung
- Beratungen zum Sorge- und Umgangsrecht

Durchführung von Sprechstunden des Landkreises Spree-Neiße, Fachbereich Kinder, Jugend und Familie, Allgemeiner Sozialer Dienst

**Jeden letzten Mittwoch im Monat von 13.30 – 16.00 Uhr
in der Stadtverwaltung Welzow, Poststraße 8, Zimmer 11**

**DRK- Kleiderkammer
und Möbelbörse**

Außenstelle Welzow
Eintrachtallee 5
Telefon: 035751/ 12 651



Öffnungszeiten:	Montag	08:00 - 14:00 Uhr
	Dienstag	08:00 - 14:00 Uhr
	Mittwoch	geschlossen
	Donnerstag	08:00 - 14:00 Uhr
	Freitag	geschlossen

Ausgabe und Annahme von Bekleidungsstücken sowie Haushaltsauflösung aller Art.

Das Team der Kleiderkammer und Möbelbörse würde sich über eine rege Inanspruchnahme freuen.

Anlauf- und Beratungszentrum

Der örtlichen Liga Spremberg (Träger Volkssolidarität)

Für wen sind wir da?

Für Menschen, die aufgrund ihrer Lebenssituation Hilfe benötigen. Wir helfen ihnen kurzfristig, unbürokratisch und **kostenlos**.

- bei der Bewältigung sozialer und finanzieller Probleme
- Hilfe zu Fragen, die im Zusammenhang mit ALG II stehen
- Hilfsangebote für von Gewalt betroffene **Frauen und ihre Kinder** (Frauennotwohnung)
Keine Rechtsberatung

Ansprechpartner: Frau Erika Nogai
Frau Conny Rudolph

Wir kommen nach telefonischer Vereinbarung
nach Welzow ☎ 03563-6090321

**Rentenversicherung der
Knappschaft, Bahn, See**

Die Versichertenältesten der Bundesknappschaft im Bereich der Verwaltungsstelle Cottbus beraten und unterstützen Sie persönlich, telefonisch und kostenlos:

- zu Fragen der knappschaftlichen Rentenversicherung
- zu Fragen der knappschaftlichen Kranken- und Pflegeversicherung
- bei der Beantragung von Rehabilitationsmaßnahmen
- bei der Aufarbeitung der Rentenkonten

Ansprechpartner: Frau Sylvia Farys
Steinweg 16 • 03119 Welzow
Tel.: 035751/10974

Sprechzeiten: montags 9.00 – 11.00 Uhr
oder nach Vereinbarung

Vom 27. Juli bis 14. August ist Frau Farys im Urlaub.

Mehrgenerationenhaus „Ilse“ Großräschen

Rudolf-Breitscheid-Str. 05
01983 Großräschen
Telefon 035753 16333



**Mehr
Generationen
Haus**

Wo Menschen aller Generationen sich begegnen.

Öffnungszeiten

Mo. und Do. 09:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 15:30 Uhr
Di. 09:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 18:00 Uhr
Mi. 09:00 bis 12:00 Uhr

Möbel- und Textilbörse



Wir nehmen ständig an:

**Gebrauchte Möbel, Haushaltsgegenstände,
Haushaltswaren
und Bekleidung in gebrauchsfähigem Zustand**

Möbel werden kostenlos durch unsere Mitarbeiter abgeholt.

Unterstützende Schuldnerberatung der Arbeiterwohlfahrt

Poststraße 8, Telefon 035751 / 250-48

Ansprechpartner: Frau Schieber, Frau Haase**!!! Bitte beachten Sie die neuen Sprechzeiten !!!****Dienstag** 08.00 – 11.00 Uhr**Donnerstag** 08.00 – 11.00 Uhr**Schulden und kein Ausweg!**

- Stapel unbezahlter Rechnungen füllen ihre Schubladen
- Sie kommen in Ratenverzug
- Der Strom wird abgeschaltet
- Die Wohnungskündigung droht
- Der Gerichtsvollzieher steht vor der Tür
- Mahnschreiben rauben Ihnen den Schlaf

Kurz:

Das Wasser steht Ihnen bis zum Hals
Warten Sie nicht länger ab und stecken Sie den Kopf nicht in den Sand!

Was können wir für Sie tun?**AWO DIE SOZIAL- UND SCHULDNERBERATUNG**

Durch: Informationen über Ihre Rechte als Schuldner
Erfassen der Schuldsituation und Erstellen eines Haushaltsplanes
Beratung bei Pfändungsproblemen
Überprüfung von Forderungen auf ihre Richtigkeit (Zusammenarbeit mit Rechtsanwälten)
Verhandlungen über Zahlungsvereinbarungen mit Gläubigern

Was kann die Schuldenberatung nicht?

Kredite vergeben
In juristischen Streitfragen beraten

Was erhalten wir von Ihnen?

Zusammenstellung und Offenlegung aller Schuldverpflichtungen
Aktive Mitarbeit und regelmäßige Kontakte

Nur eine ehrliche Darstellung Ihrer Finanzlage kann auf Dauer eine Lösung Ihrer Schuldsituation bewirken

Mieterberatung

Mieterbund Niederlausitz e. V.

Geschäftsstelle:

03130 Spremberg, Kirchenplatz 3

Telefon: 03563 / 94311 • Fax: 03563 / 342900

jeden 2. Dienstag im Monat von**15.00 Uhr bis 17.00 Uhr****in der Stadtverwaltung Welzow • Poststraße 8****Wir beraten und unterstützen u. a. bei Fragen zu**

- Wohnungswechsel wegen Abriss
- Modernisierungsmaßnahmen
- Betriebskostenabrechnungen
- Mieterhöhungen
- Mängel an der Mietsache
- Neuabschluss und Auflösung von Mietverträgen
- Erarbeitung von Schriftsätzen an Vertragspartner und Hilfe bei der Durchsetzung.

**Wohnen zu Hause**

Beratung zur Wohnraumanpassung für Menschen mit Mobilitätseinschränkungen

- kostenfreie Erstberatung
- Beratungsgespräche vor Ort
- Beratung zu Finanzierungsmöglichkeiten
- Unterstützung bei Antragstellungen
- Abklärung baurechtlicher Fragen
- Herstellung von Kontakten zu Baufirmen und Sanitätshäusern
- Unterstützung bei der Auswahl der ausführenden Firmen
- punktuelle Begleitung der Umbauarbeiten
- Unterstützung bei der Abrechnung geförderter Maßnahmen
- Dokumentation

**Lebenshilfe Region Spremberg e. V.****Heinrichstraße 10 in 03130 Spremberg****Tel.: 03563 / 900 43, Fax: 03563 / 60 28 65****Mail: info@lebenshilfe-spremberg.de****Bereitschaft**

SWAZ (Wasser / Abwasser)
(während der öffentlichen Dienstzeiten) **03563/3906-0**
(außerhalb der öffentlichen Dienstzeiten) **01713105488**
enviaM Service – Hotline **01802040506**
Entstörung (24h) **01802305070**
SpreeGas (24h) **0355 / 25357**
Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst **116 117**
(kostenfrei)

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst **01805 582 223 721**
(0,14 EUR aus dem deutschen Festnetz)

Notrufnummern

Feuerwehr **112**
Polizei **110**
Rettungsleitstelle **0355 / 6320**
Gift- Notruf Berlin **030 / 1 92 40**



APOTHEKEN – NOTDIENSTPLAN JULI 2015

Dienstbereitschaft der Apotheken im Kreis Spremberg.
Der Dienstbereitschaftsturnus wurde von der Apothekerkammer Brandenburg angeordnet.

DATUM	DIENST VON 8:00 UHR BIS 8:00 UHR	TEL.-NR.	APOTHEKE AUS ANDEREM KREIS			TEL.-NR.	
01.07.2015	Bahnhofs-Apotheke	Forst	03562/7421	Apotheke i. Lausitzpark	Cottbus	Neue Chaussee Str. 4	0355/541608
02.07.2015	Turm-Apotheke	Spremberg	03563/97426	Die Passagen-Apotheke	Cottbus	Vetschauer Str. 10	0355/478040
03.07.2015	Eintracht-Apotheke	Welzow	035751/2270	Elisen-Apotheke im Ärztelhaus Cottbus-Nord	Cottbus	G.-Hauptmann-Str. 15/Südstr. 10	0355/7811210
04.07.2015	Fröbel-Apotheke	Spremberg	03563/345390	Flamingo-Apotheke Bahnhofstraße	Cottbus	Bahnhofstr. 63	0355/780730
05.07.2015	Margareten-Apotheke	Spremberg	03563/94844	Galenus-Apotheke	Cottbus	Karl-Marx-Str. 14	0355/24378
06.07.2015	Christinen-Apotheke	Schwarze Pumpe	03564/22060	PlusPunkt-Apotheke	Cottbus	Spremberger Str. 24	0355/3818310
07.07.2015	Apotheke Cottbuser Str.	Forst	03562/6433	Pückler-Apotheke	Cottbus	W.-Seelenbinder-Ring	0355/532349
08.07.2015	Stadt-Apotheke	Spremberg	03563/91045	Nord-Apotheke	Cottbus	Karlstr. 94	0355/24455
09.07.2015	Apotheke zum Kreuz	Drebkau	035602/601	Flamingo-Apotheke Sandow	Cottbus	Hermann Str. 17	0355/724083
10.07.2015	Hufeland-Apotheke	Forst	03562/7107	Ahorn-Apotheke	Cottbus	Heinrich-Mann-Str. 11	0355/536064
11.07.2015	Post-Apotheke	Döbern	035600/30430	Rosen-Apotheke	Cottbus	Str. d. Jugend 58	0355/422142
12.07.2015	Robert- Koch-Apotheke	Spremberg	03563/608310	Sandower-Apotheke	Cottbus	Sand-Haupt-Str. 15	0355/715127
13.07.2015	Hirsch-Apotheke	Döbern	035600/6378	Flamingo-Apotheke Am Theater	Cottbus	K.-Liebknecht-Str. 26	0355/24688
14.07.2015	Bahnhofs-Apotheke	Forst	03562/7421	Stöbitzer-Apotheke	Cottbus	Schweriner Str. 3	0355/793887
15.07.2015	Turm-Apotheke	Spremberg	03563/97426	Süd-Apotheke	Cottbus	Thierbacher Str. 1	0355/533810
16.07.2015	Eintracht-Apotheke	Welzow	035751/2270	Umland-Apotheke	Cottbus	Umlandstr. 53	0355/541571
17.07.2015	Fröbel-Apotheke	Spremberg	03563/345390	Apotheke a. Altmarkt	Cottbus	Berliner Str. 1	0355/793231
18.07.2015	Margareten-Apotheke	Spremberg	03563/94844	Apotheke a. Goethepark	Cottbus	Franz-Mehring-Str. 12	0355/4869092
19.07.2015	Christinen-Apotheke	Schwarze Pumpe	03564/22060	Apotheke a. Klinikum	Cottbus	Thiemstr. 112	0355/472090
20.07.2015	Apotheke Cottbuser Str.	Forst	03562/6433	Sonnen-Apotheke	Cottbus	Kolkwitzer Str. 36	0355/3817817
21.07.2015	Stadt-Apotheke	Spremberg	03563/91045	Apotheke i. Lausitzpark	Cottbus	Neue Chaussee Str. 4	0355/541608
22.07.2015	Apotheke zum Kreuz	Drebkau	035602/601	Die Passagen-Apotheke	Cottbus	Vetschauer Str. 10	0355/478040
23.07.2015	Hufeland-Apotheke	Forst	03562/7107	Elisen-Apotheke im Ärztelhaus Cottbus-Nord	Cottbus	G.-Hauptmann-Str. 15/Südstr. 10	0355/7811210
24.07.2015	Post-Apotheke	Döbern	035600/30430	Flamingo-Apotheke Bahnhofstraße	Cottbus	Bahnhofstr. 63	0355/780730
25.07.2015	Robert- Koch-Apotheke	Spremberg	03563/608310	Galenus-Apotheke	Cottbus	Karl-Marx-Str. 14	0355/24378
26.07.2015	Hirsch-Apotheke	Döbern	035600/6378	PlusPunkt-Apotheke	Cottbus	Spremberger Str. 24	0355/3818310
27.07.2015	Bahnhofs-Apotheke	Forst	03562/7421	Pückler-Apotheke	Cottbus	W.-Seelenbinder-Ring	0355/532349
28.07.2015	Turm-Apotheke	Spremberg	03563/97426	Nord-Apotheke	Cottbus	Karlstr. 94	0355/24455
29.07.2015	Eintracht-Apotheke	Welzow	035751/2270	Flamingo-Apotheke Sandow	Cottbus	Hermann Str. 17	0355/724083
30.07.2015	Fröbel-Apotheke	Spremberg	03563/345390	Ahorn-Apotheke	Cottbus	Heinrich-Mann-Str. 11	0355/536064
31.07.2015	Margareten-Apotheke	Spremberg	03563/94844	Rosen-Apotheke	Cottbus	Str. d. Jugend 58	0355/422142

Kirchen

Evangelische Kirchengemeinde Welzow



Herzlich grüßen wir die Leser des
Welzower Boten mit dem Monatspruch
für den Monat Juli 2015:

*Euer Ja sein ein Ja, euer Nein ein Nein;
alles andere stammt vom Bösen.
Matthäus 5,37*

Gottesdienste in der Kreuzkirche Welzow

05.07.2015	5. So. n. Trinitatis	10.30 Uhr	Gottesdienst	Herr Pfarrer Schütt
12.07.2015	6. So. n. Trinitatis	14.30 Uhr	Familiengottesdienst zum Gemeindefest auf dem Kita-Gelände	
19.07.2015	7. So. n. Trinitatis	10.30 Uhr	Gottesdienst	Frau Heerin

Gottesdienst im Seniorenheim Welzow

Freitag, 31.07.2015 – 10.30 Uhr – Herr Pfarrer i.R. Schütt

Herzliche Einladung zu unseren Gemeindeveranstaltungen

Frauenhilfe: Montag, 13.07.2015 – 14.30 Uhr
Gemeinderaum Pfarrhaus Welzow

Frauenstammtisch: Montag, 27.07.2015 – 19.00 Uhr
Gemeinderaum Pfarrhaus Welzow

Bibelstunde: jeden Dienstag, 19.00 Uhr
Diakoniestation Welzow

Posaunenchorprobe: jeden Freitag, 19.00 Uhr
Diakoniestation Welzow

Kirchlicher Unterricht für den Pfarrsprengel Welzow

Christenlehre: jeden Mittwoch zu folgenden Zeiten im
Gemeinderaum Pfarrhaus Welzow,
Berliner Str. 9: 15.30 Uhr – 1.-3. Klasse
16.30 Uhr – 4.-6. Klasse

In den Sommerferien findet keine Christenlehre statt!

Urlaub Herr Pfarrer Schütt

Vom 20.07.2015 – 08.08.2015 ist Herr Pfarrer Schütt im Urlaub.
Die Vertretung für Amtshandlungen (Beerdigungen) hat in dieser
Zeit Herr Pfarrer i.R. Dieter Schütt in Sielow, Telefonnummer
0355/8625613.

Evang. Kirchengemeinde Proschim



26.07.2015 8. So. n. Trinitatis 10.30 Uhr
Gottesdienst Herr Pfarrer i.R. Schütt

Gottesdienste in der Dorfkirche Proschim

18.07.2015 Sonnabend 14.00 Uhr
Taufgottesdienst – Herr Pfarrer Schütt

Frauenkreis

Mittwoch, 01.07.2015 15.00 Uhr
Gemeinderaum Pfarrhaus Proschim

Evang. Kirchengemeinde Lieske



Gottesdienste in der Dorfkirche Lieske

19.07.2015 7. So. n. Trinitatis 09.00 Uhr
Gottesdienst – Frau Heering

Gottesdienste in unseren Nachbargemeinden - Juli 2015

Evangelische Kirchengemeinde Neupetershain

05.07.2015 5. So. n. Trinitatis 09.00 Uhr Gottesdienst in Npth-Süd – Herr Pf. Schütt
26.07.2015 8. So. n. Trinitatis 16.00 Uhr Konzert mit den Rostov Don Kosaken in
der Kirche Neupetershain-Nord

Evangelische Kirchengemeinde Greifenhain

12.07.2015 6. So. n. Trinitatis 10.30 Uhr Gottesdienst – Herr Pfarrer Schütt

Evangelische Kirchengemeinde Kessen

12.07.2015 6. So. n. Trinitatis 09.00 Uhr Gottesdienst – Herr Pfarrer Schütt

Alle Leser des Welzower Boten seien herzlich begrüßt von den Gemeindekirchenräten des Pfarrsprengels Welzow und Herrn Pfarrer Schütt!

Katholische Pfarrgemeinde St. Antonius Großbräschen

GOTTESDIENSTE im Juli 2015

Gebetsmeinung des Papstes für Juli 2015:

Allgemeine Gebetsmeinung: Politische Verantwortung möge als eine ganz besondere Weise der Nächstenliebe erkannt und geübt werden.

Missionsgebetsmeinung: Für die Armen Lateinamerikas: dass sich die Christen dieses Kontinents durch das Zeugnis ihrer Liebe für die Armen und Benachteiligten einsetzen.

01.07. Mittwoch 08.00 Uhr Großbräschen: Eucharistische Anbetung anschl.
08.30 Uhr Heilige Messe
02.07. Donnerstag Fest Mariä Heimsuchung
17.00 Uhr Altdöbern: Heilige Messe
19.30 Uhr Großbräschen: Orgelkonzert „Bachtrumpeten und Orgel“ – Musik des 15. bis 18. Jh.
03.07. Freitag Fest des Hl. Apostels Thomas
17.00 Uhr Neupetershain: Heilige Messe

14. Sonntag im Jahreskreis

04.07. Samstag 15.00 bis 16.00 Uhr Großbräschen: Möglichkeit für seelsorgerisches Gespräch
18.00 Uhr Großbräschen: Heilige Messe
05.07. Sonntag 10.00 Uhr Großbräschen: Ökumenischer Gottesdienst auf dem Marktplatz
Kollekte für die Instandsetzung kirchlicher Bauten
Berggottesdienst der Kolping Region Ost in Hohnstein, auf dem „Brand“, Sächsische Schweiz
06.07. Montag 08.30 Uhr Großbräschen: Heilige Messe
17.00 – 20.00 Uhr Tag der offenen Kirchen
07.07. Dienstag 08.30 Uhr Welzow: Heilige Messe
08.07. Mittwoch 08.30 Uhr Großbräschen: Heilige Messe
09.07. Donnerstag 16.30 Uhr Altdöbern: Eucharistische Anbetung anschl.
17.00 Uhr Heilige Messe
10.07. Freitag 17.00 Uhr Heilige Messe in Neupetershain

vom 11.07. – 17.07. „Soweit die Füße tragen“ - Pilgern auf dem ökumenischen Pilgerweg von Königsbrück nach Leipzig

15. Sonntag im Jahreskreis

11.07. Samstag Neuhausen: 11. Gemeinschaftstag der Frauen unseres Bistums
17.00 Uhr Welzow: Vorabendmesse
12.07. Sonntag 08.30 Uhr Altdöbern: Heilige Messe
10.00 Uhr Großräschen: Hochamt

Kollekte für die Aufgaben unserer Pfarrgemeinde

13.07. Montag 08.30 Uhr Großräschen: Heilige Messe
14.07. Dienstag 08.30 Uhr Welzow: Heilige Messe
15.07. Mittwoch Hl. Bonaventura (1274)
08.30 Uhr Großräschen: Heilige Messe
16.07. Donnerstag 17.00 Uhr Altdöbern: Heilige Messe
17.07. Freitag 16.30 Uhr Neupetershain:
Eucharistische Anbetung anschl.
17.00 Uhr Heilige Messe

16. Sonntag im Jahreskreis

18.07. Samstag 10.00 Uhr Welzow: Taufe des Kindes
Keitha Molz
15.00 bis 16.00 Uhr Großräschen:
Möglichkeit für seelsorgerisches
Gespräch
17.00 Uhr Welzow: Vorabendmesse
19.07. Sonntag 08.30 Uhr Altdöbern: Heilige Messe
10.00 Uhr Großräschen: Hochamt

Kollekte für die Aufgaben des Seelsorgeamtes

vom 20.07. bis 24.07.2015 Bistums – RKW Brandenburg in Neuhausen

20.07. Montag 08.30 Uhr Großräschen: Heilige Messe
21.07. Dienstag 08.00 Uhr: Welzow: Eucharistische
Anbetung anschl.

22.07. Mittwoch 08.30 Uhr Heilige Messe
Hl. Maria Magdalena
08.30 Uhr Großräschen: Heilige Messe

23.07. Donnerstag Fest der Hl. Brigitta v. Schweden (1373)
17.00 Uhr Altdöbern: Heilige Messe

24.07. Freitag Hl. Christopherus (um 250)
17.00 Uhr Neupetershain: Heilige Messe

17. Sonntag im Jahreskreis

25.07. Samstag Fest des Hl. Apostels Jakobus
Görlitz: Pontifikalamt und Patronatsfest
der Kathedrale St. Jakobus
im 15.30 Uhr Großräschen: Wortgottesdienst

Seniorenheim mit Pfrn. Frau Michalke
17.00 Uhr Welzow: Vorabendmesse
26.07. Sonntag 08.30 Uhr Altdöbern: Heilige Messe
10.00 Uhr Großräschen: Hochamt

Kollekte für die Aufgaben unserer Pfarrgemeinde

27.07. Montag 08.30 Uhr Heilige Messe in Großräschen
19.30 Uhr Großräschen: Ökumenischer
Gebetskreis im Pfarrsaal
28.07. Dienstag 08.30 Uhr Welzow: Heilige Messe
29.07. Mittwoch Hl. MarthavonBe-

tanien 08.00 Uhr: Großräschen: Eucharistische
Anbetung anschl.
08.30 Uhr Heilige Messe

30.07. Donnerstag Hl. Petrus Chrysologus (450)
17.00 Uhr Heilige Messe in Altdöbern
31.07. Freitag Hl. Ignatius von Loyola (1556)
17.00 Uhr Neupetershain: Heilige Messe

Aktuelles aus den Nachbargemeinden

1965-2015 – 50 Jahre Stadtrecht Großräschen

Jubiläumss Stadtfest vom 10.-12. Juli 2015

Die Großräschener feiern in diesem Jahr ein ganz besonderes Jubiläum. Bis Mitte der 1960er-Jahre zog die Kohle viele Menschen nach Großräschen, der Ort wuchs kräftig und bekam schließlich am 1. Juli 1965 das Stadtrecht verliehen. In der Zeit vom 1. bis zum 12. Juli organisieren die Stadtverwaltung, Vereine, Ortsteile, Kindertagesstätten, Unternehmen und Kirchengemeinden eine Vielzahl von Sportwettkämpfen, Konzerten und Veranstaltungen für alle Generationen. Höhepunkt ist das Jubiläumss Stadtfest vom 10. bis zum 12. Juli. Feiern Sie mit uns die ereignisreichen letzten 50 Jahre, in denen sich Großräschen von der Kohle- zur Seestadt entwickelt hat. Alle Veranstaltungen finden Sie unter www.grossraeschen.de

PROGRAMM ZUM JUBILÄUMSSTADTFEST 50 JAHRE STADTRECHT

Freitag 10.07.2015

Marktplatz

20 Uhr Partyband „Scarlett“ aus Cottbus – Tanzen Sie vor der großen Open-Air Bühne zu den größten Hits der letzten 50 Jahre

IBA-Terrassen

Polnischer Abend mit dem Chor Trzebiatowiaczy

Samstag 11.07.2015

Marktplatz

14 Uhr Eröffnung des Festes durch den Bürgermeister und die Kinderchöre der Großräschener Grundschulen
14:30 Uhr „Im Krug zum grünen Kranze“ Show mit den „Original Saaletalem“
16:15 Uhr Kinderprogramm mit Nine Mond & Professor Knolle
17:15 Uhr Showprogramm mit Anna-Carina Woitschack, DSDS-Teilnehmerin 2011

Wettigs Hof

Spiele der letzten 50 Jahre - großer Kinder-Spiele-Parcours der Großräschener Jugendeinrichtungen

Festplatz

20:00 Uhr Konzert mit der Großräschener Band „Radar X“
21:00 Uhr Das Jubiläumskonzert: Die Kult-Band „CITY“ spielt zum Stadtjubiläum anschließend Discomusik: 50 Jahre Rock-hits mit DJ Marc Stone Haus der Landwirtschaft Tag des offenen Hofes

Sonntag 12.07.2015

Seestraße / Calauer Straße

13:00 Uhr Großer Festumzug - 50 Jahre Stadt Großräschen von der Kohle- zur Seestadt - Moderation vor dem Geschäftshaus

Marktplatz

13:00 Uhr Chor der polnischen Partnerstadt Trzebiatow
15:00 Uhr Chor der Bergarbeiter & „50 Liter zum 50. I.“ Anstich eines Fasses Festbier durch den Bürgermeister
16:00 Uhr Showprogramm mit Francis - Die Stimme aus der Niederlausitz
17:30 Uhr Dixielandmusik mit den „Saspower-Dixieland-Stompers“

An beiden Tagen Buntes Markttreiben, Drehorgelspieler, Schausteller und Schauprägen von Erinnerungsmünzen vor der Sparkasse.
Stand 24.03. **Änderungen vorbehalten.**

Anzeigen

ACHTUNG!

Die nächste Ausgabe erscheint am **29.07.2015**
Redaktionsschluss ist der 15. Juli 2015

Anzeigenschluss ist der **17.07.2015.**

Anzeigenschaltungen bitte bei
Druck+Satz Offsetdruck,

Gewerbestraße 17, 01983 Großbräschen

Tel.: 03 57 53 / 1 77 02 oder 177 03, E-Mail:

beratung@drucksatz.com / service@drucksatz.com

Fa. Peter Lehmann

Rollläden • Markisen • Jalousien • Insektenschutz

- Reparatur
- Verkauf
- Montage

Lindenallee 12
02979 Elsterheide OT Kl. Partwitz
Tel. 035751/12221
Fax 035751/12320
Rolladen.Lehmann@t-online.de



*Ein wunderschöner Tag
liegt hinter uns*

Über die lieben Glückwünsche, schönen Geschenke und tollen Augenblicke zu unserer Hochzeit haben wir uns sehr gefreut.

Ein ganz besonderer Dank gilt unseren Familien, Herrn Pfarrer Schütt, den fleißigen Helfern und allen, die durch ihr großes Engagement diesen Tag für uns unvergesslich gemacht haben.

Für all' die herzlichen Segenswünsche und Aufmerksamkeiten zur Taufe unserer Tochter Elena möchten wir uns ebenso von ganzem Herzen bedanken.

Danilo & Kristin Roick (geb. Starick) mit Elena
Welzow, im Mai 2015

Für die zahlreichen Glückwünsche, Blumen und Geschenke anlässlich meines

90. Geburtstages,

möchte ich mich bei meinen Kindern, Enkeln, Urenkeln, Verwandten, Nachbarn, Freunden und Sportfreunden herzlichst bedanken.

Ein Dankeschön an unsere Bürgermeisterin Frau Zuchold, sowie Frau Krüger und Herrn Pfarrer Schütt.

Mein Dank geht auch an das Team von Gittis Schlemmerstübchen.

Eberhardt Mocksch
Welzow im Mai 2015

ABC
Lohnsteuerhilfeverein Sitz Potsdam

Bundesgeschäftsstelle: Postfach 600106 • 14401 Potsdam
Telefon: (03 31) 7190-20, -22 • Telefax: (03 31) 7190-26
Internet: www.abc-lohi.de • a.kietzer@abc-lohi.de

Beratungsstelle Welzow

Heinrich-Heine-Straße 7
03119 Welzow

NEU! Tel. (0 35 63) 5 06 98 39

Spreewald Reisedienst

Neumann GmbH & Co. KG

Tanztee in Bad Muskau

Termin: 21.06.2015 - Sonntag - Preis: 32,00 €
Busfahrt, Kaffeegedeck und Tanzmusik

BUGA 2015 – Brandenburg und Premnitz

Termin: 01.07.2015 - Mittwoch - Preis: 44,00 €
Die Eintrittskarte ist gültig für alle 5 Standorte. Heben Sie diese auf und kommen Sie zum nächsten Termin wieder mit.
Busfahrt, Eintritt

Elbeschiffahrt mit einer Fahrt mit der Krynitzschalbahn

Termin: 29.07.2015 - Preis: 52,00 €
Busfahrt, Schiffsfahrt, Mittagessen,
Fahrt mit der Krynitzschalbahn, Kaffeegedeck

Spreewald Reisedienst Neumann

Tel. 035751/10888 · Spremberger Str. 14 · 03103 Neupetershain



Bestattungshaus

Ute Schöder GmbH

Bestattermeisterin

Tag und Nacht: **(0 35 63) 9 23 49**
Friedrichstr. 1a, Spremberg (am Busbahnhof)

Neupetershain: Herr
Willi Böhm
Bahnhofstraße 20
Telefon 035751 10104



Es gibt unendlich viele Möglichkeiten...

Die individuelle Gestaltung des Abschieds:

Fragen Sie uns!

Tel: 03 57 51 / 28 537 Tel: 03 57 53/ 60 09

Bestattungshaus SCHIPPAN

Spremberger Str. 71 Seestraße 10
 Welzow Großbräschen

www.bestattungshaus-schippan.de

Die Mutter war's

Wir haben Abschied genommen von meiner lieben Mutti, Schwiegermutter, Oma und Schwester

Frau Johanna Preczlenk

die am 26.05.2015 im Alter von 92 Jahren verstorben ist. Für die auf vielfältige und liebevolle Weise zum Ausdruck gebrachte aufrichtige Anteilnahme danken wir von ganzem Herzen.

Wir bedanken uns ganz herzlich bei den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Evangelischen Seniorenzentrums „Morgenstern“ Welzow für eine fast 5-jährige würdevolle Pflege und Betreuung. Danke auch dem Bestattungshaus Tannenhauer aus Hoyerswerda für die einfühlsame und würdige Trauerbegleitung.

In stiller Trauer
 Tochter Sabine Nevoigt mit Bernd und Björn
 Schwester Ruth Gläss

Welzow, im Juni 2015



**fairgeben
 fair sorgen
 fair teilen**

Gottes Spielregeln für eine gerechte Welt

Brot für die Welt
 Ein Stück Gerechtigkeit

Postbank Köln 500 500-500 • BLZ 370 100 50 • www.brot-fuer-die-welt.de



Sauseitz Touristik
das besondere Busreiseerlebnis

TAGESFAHRTEN

07.07.- BERLIN IST EINE REISE WERT
 Busfahrt, RL, Schifffahrt, Mittagessen – Preis: 56,-

10.07. – MÄRKISCHE SCHWEIZ MIT SCHARMÜTZELSEE
 Busfahrt, RL, Mittagessen, Schifffahrt – Preis: 55,-

16.07. – ZITTAUER GEBIRGE & BÄHN'LE
 Busfahrt, RL, Fahrt mit Schmalspurbahn, Mittagessen, Rundfahrt, Kaffeegedeck – Preis: 59,-

21.07. – LEIPZIGER ZOO MIT GONDWANALAND
 Busfahrt, Eintritt – Preis: 47,-

28.07. – GÖRLITZ MIT LANDSKRONBRAUEREI
 Busfahrt, RL, Mittagessen, Stadtführung, Besuch Landskronbrauerei – Preis: 59,-

31.07. – NÄCHTLICHE SCHLÖSSERIMPRESSIONEN
 Busfahrt, RL, Stadtrundfahrt, Schifffahrt mit 3-Gang-Menü
 Preis: 79,-

MEHRTAGESFAHRTEN
 (Haustürtransfer inklusive)

IRLAND – ZAUBER DER GRÜNEN INSEL
 21.07.-31.07. = 1375,-

SCHWEIZ – AUF DEN SPUREN DES BERNINA- UND GLACIER-EXPRESS
 29.07.-03.08. = 740,-

TIROLER GEMÜTLICHKEIT IN HINTERTHIERSEE
 01.08.-08.08. = 620,-

RHEIN IN FLAMMEN
 06.08.-10.08. = 470,-

HAMBURG – AUCH MIT MUSICAL MÖGLICH
 15.08.-16.08. = 169,-

STARLIGHT EXPRESS IN BOCHUM oder MAMMA MIA IN OBERHAUSEN
 21.08.-23.08. = ab 287,-

STÖRTEBEKERFESTSPIELE AUF RÜGEN
 28.08.-31.08. = 365,-

NORDFRIESISCHE INSELWELT
 06.09.-10.09. = 475,-

PROVENCE – LAVENELDURFT & WILDE PFERDE
 06.09.-13.09. = 875,-

**Weitere Informationen erhalten Sie im:
 Reisebüro S & S Bustouristik Welzow,
 Spremberger Str. 63, ☎ (035751) 133 10**

80. Gartenfest bei den Siedler Welzow West e.V. vom 31.07. bis 02.08.2015



Unsere Höhepunkte:

Freitag 31.07.2015

- 19:00 Uhr Eröffnung mit Freibieranstich
- 20:30 Uhr Fackelumzug
- 20:00 Uhr Disco mit DJ Denny
- 21:30 Uhr Überraschungsgäste

Samstag 01.08.2015

- 11:00 Uhr Erbsen aus der Gulaschkanone oder Schlachtplatte
- 12:30 Uhr Aufstellung zum Festumzug
- 13:30 Uhr **Start Festumzug**
- 15:00 Uhr Begrüßung des Festumzuges auf dem Vereinsgelände mit Vorstellung aller Teilnehmer
- 15:15 Uhr Kaffee und Kuchen
- 16:30 Uhr Kinderprogramm
- 20:00 Uhr Livemusik von Duo Revival

Sonntag 02.08.2015

- 11:00 Uhr Frührschoppen
- 12:00 Uhr Erbsen aus der Gulaschkanone oder Schlachtplatte
- 15:00 Uhr Kaffee und Kuchen
- 16:00 Uhr Verlosung der Tombola Hauptpreise
- 16:30 Uhr Ausklang des Gartenfestes mit Musik

An allen Tagen Hüpfburg und Tombola Verkauf. Samstag ab 14:00 Uhr Kinderschminken und Basteln mit dem Albert-Schweizer-Familienwerk



Duo Revival

Mit Unterstützung der Stadt Welzow

Änderungen vorbehalten